

Jeden Monat neu!

Goslarer Programm

Unterwegs in Goslar, Harz und Umgebung

04/2022



Hexentanz und Teufelstreiben

Walpurgis in Hahnenklee siehe Seite 27



**Bestens gerüstet
für draußen!**

**Großes Sortiment an
Berg-, Wanderschuhen
und Outdoorbekleidung.
Wir rüsten Sie richtig aus!**

www.schuhhaus-stietzel.de

stietzel

Schöne Schuhe gehen Ihren Weg
Im Zentrum von Goslar, direkt am Marktplatz



Verlag August Thuhoff



63. GANDERSHEIMER DOMFESTSPIELE

19. JUNI – 21. AUGUST 2022



DER NAME DER ROSE



DER KLEINE HORRORLADEN



SPAMALOT

DIE RITTER DER KOKOSNUSS



DIE SCHATZINSEL



FRÜHSTÜCK BEI TIFFANY

GRÜNER WIRD'S NACHT

Göllinger Tageblatt Gandersheimer Kreisblatt **NDR1** Niedersachsen **live**

TEL. 0 53 82 9 55 33 11 WWW.GANDERSHEIMER-DOMFESTSPIELE.DE



Foto: Anja wessel



Guten Tag, liebe Bürgerinnen und Bürger aus Goslar und der Umgebung, liebe Gäste,

der Frühling lockt uns nach draußen, und wer nicht auf den Wanderwegen hier im Harz unterwegs ist, für den hat das Goslarer Programm ein paar Ideen zusammengestellt.

Ein Ausflugsziel für die ganze Familie ist der Bürger- und Miniaturenpark Wernigerode, der ab dem 9. April nach der Winterpause seine Türen wieder öffnet. Tausende Frühblüher verwandeln die Kulisse rund um die Miniatur-Sehenswürdigkeiten in ein Blumenmeer. Spielanlagen und die tierischen Parkbewohner erwarten die kleinen Gäste.

Besinnlich geht es am Ostersonntag im Zisterzienser Kloster Walkenried zu: Bei der „Nacht der Offenen Pforte“ am 17. April können große und kleine Besucher ab 19.30 Uhr in die mittelalterliche Welt der Mönche eintauchen und stimmungsvolle Stunden bei Kerzenschein, gregorianische Gesänge und klösterliche Speisen genießen.

Am 30. April ist Walpurgis – im Harz ein ganz besonderer Tag. In Hahnenklee können die Jüngsten bereits ab 15 Uhr Walpurgis feiern. Ab 17 Uhr beginnt hier die mystische Walpurgisnacht mit Live-Musik, Hexenfeuer und Feuerwerk.

In Schierke dauert Walpurgis vom 29. April bis zum 1. Mai. Hexen und Teufel erwartet unter anderem ein mittelalterlicher Erlebnismarkt, Live-Musik, eine Pyro-Show und die große Partybühne. Mehr dazu lesen Sie auf Seite 18.

Einen schönen April wünscht Ihnen

Ansgar Heise,
Geschäftsführer des Verlags August Thuhoff

Goslarer Programm

Impressum

Herausgeber: Verlag August Thuhoff GmbH & Co. KG
Knochenhauerstraße 3 · 38640 Goslar · Tel. 05321 23214 · Fax 05321 1304
www.das-goslarer-programm.de

Redaktion/Anzeigenverwaltung: A. Morgalla, C. Spenke (verantwortlich)
corinna.spenke@thuhoff.de

Anzeigenberatung: Corinna Spenke Tel. 05321 23214
Michael Nachtweh Tel. 0160 1507337

Redaktionsschluss: immer der 10. des Vormonats

Das Programm erscheint monatlich und ist kostenfrei.

Partner: GOSLAR marketing gmbh · www.goslar.de

Satz & Layout: Heise Medienwerk GmbH & Co. KG, F. Raguse
Lagerstraße 7, 18055 Rostock

Druck: QUBUS media GmbH · Beckstraße 10 · Hannover · Tel. 0511 94670-0

Beiträge mit Verfasseramen geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit schriftlicher Genehmigung. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotografien u.a. Materialien wird keine Haftung übernommen.

Keine Gewähr für Richtigkeit der Programmhinweise.

© 2022 by Verlag August Thuhoff, Goslar

MÄRCHENWALD

**Neue Sensation:
Riesentrampolin!
Streichelzoo**



Alle Märchenhäuser vertont!
Öffnungszeiten: täglich von 10.00 – 19.00 Uhr



www.maerchenwald-harz.de

38667 Bad Harzburg
Nordhäuser Str. 1a
Tel. (05322) 3590



Unsere Empfehlung zu Ostern

Wildspezialitäten & Forelle

Reservieren Sie rechtzeitig einen Tisch zu Ostern und kommen Sie in den Genuss unserer Alm Spezialitäten!



Wir freuen uns auf Ihren Besuch



Inhaltsverzeichnis	Seite
Impressum/Kontakt	2
Goslar	
Veranstaltungstipps	4 + 5
Stadtführungen	6
Kulturkraftwerk Harz-Energie	7
Öffnungszeiten der Sehenswürdigkeiten	8
Walpurgis Goslar	9
Veranstaltungen „Goslarsche Höfe“	10
Kunsthändlermarkt Wöltingerode	11
Ausstellungen	12 + 13
Stadtplan Goslar	14 + 15
Notfalldienste	24
Harz und Umgebung	
Charles Knie's Circus-Land	16
Oberharzer Bergwerksmuseum	17
Walpurgis Schierke	18
Bürger- u. Miniaturenpark Kleiner Harz	18
Nacht der Offenen Pforte Kloster Walkenried	19
Veranstaltungen in der Umgebung	20 – 22
Hahnenklee-Bockswiese	
Hobby und Sport	24
Stadtplan	25
Veranstaltungstipps	26 + 27
Gut zu wissen	28





UNZIGARTIG ÜBER UND UNTER TAGE

Bergtal 19 | 38640 Goslar | Tel. (05321) 750-0 | www.rammelsberg.de

Bergbaumuseum „Lautenthals Glück“



Fahrt mit Grubenbahn und Erzahn

Lautenthal, Wildemanner Str. 15-21, Tel. 05325/4490
aktuelle Öffnungszeiten siehe www.lautenthals-glueck.de

SO NAH, SO GUT – IMPOSANTE TROPFSTEINWELT

TIEF IM HERZEN DER HARZER HÖHLEN



Unsere aktuellen Öffnungszeiten entnehmen Sie unserer Homepage



www.harzer-hoehlen.de

Blankenburger Straße 35 // 38889 Oberharz am Brocken // OT Rübeland

UNESCO im WELTERBE HARZ

OBERHARZER BERGWERKSMUSEUM

in Clausthal-Zellerfeld

KULTURGESCHICHTE UND TECHNIK ERLEBEN UND VERSTEHEN

- Museum und Schaubergwerk, Museumsführungen täglich um 11:00 Uhr und 14:00 Uhr sowie nach Reservierung
- Eigenständige Besichtigung von Teilen des Schaubergwerks, Welterbe-Monument Otiliae-Schacht mit Tagesförderbahn
- Buchungsservice geführte Touren in die Oberharzer Wasserwirtschaft

Weitere Infos unter Tel. 05323 / 989 50 und auf www.bergwerksmuseum.de



Foto: Stefan Sobotta





FRÜHER UNTER STROM. HEUTE ELEKTRISIEREND.

Echt?

www.kulturkraftwerk-harzenergie.de

Wir freuen uns auf IHREN Besuch bei uns, lassen Sie sich elektrisieren!
Ohne unsere Künstler/innen fehlt was in unser aller Leben.

Regelmäßige Veranstaltungen im April

Jeden Sonntag

■ 11.30 Uhr Mönchehaus-Museum, Führungen durch die Ausstellung Facing Britain zeichnet ein Porträt der Facing Britain – Britische Dokumentar fotografie von den 1960er Jahren bis heute

Jeden Samstag und Sonntag

■ 14 – 17 Uhr BurgCafé auf der Vienenburg, Kaffee und Kuchen im Schatten des Bergfrieds, www.burg-vienenburg.de

Veranstaltungshighlights im April

Freitag, 1. April

■ Weltkulturerbe Rammelsberg, Miner's Rock mit Faun, Tickets: www.miners-rock.de

■ 20 Uhr Goslarsche Höfe, Blues & Beyond – Doppelkonzert, siehe Seite 10

Samstag, 2. April

■ Weltkulturerbe Rammelsberg, Miner's Rock mit Subway to Sally, Infos: www.miners-rock.de

■ 19 Uhr Marktkirche Chorkonzert Kammerchor TASK

Sonntag, 3. April

■ Weltkulturerbe Rammelsberg, Miner's Rock „ASP“, Infos: www.miners-rock.de

■ 14 Uhr Anfahrhäschen Harzclub GS, „Kindertreff“, Die frechen Waldtrolle, Leitung: Sabine Schweiger, Anm.: 0175-6780690

4. bis 9. April

■ Goslarsche Höfe, Modewoche – Sonderverkauf

6., 13. und 27. April

■ 19 Uhr Goslarsche Höfe, Offene Meditationsgruppe, *

Donnerstag, 7. April

■ 17 Uhr Anfahrhäschen Harzclub GS, Feierabendklönen, Leitung Dr. Thomas Habermann, Anm.: 0152 32072560

■ 19.30 Uhr Kreishaus Goslar, Jüngere Militärgeschichte des Harzes Vortrag – Dr. Donald Giesecke

Freitag, 8. April

■ Weltkulturerbe Rammelsberg, Miner's Rock mit Max Mutzke, Tickets: www.miners-rock.de

■ 20 Uhr HarzEnergie, Sky du Mont – Lesung „The Best Of ...“

8. und 22. April

■ 17 Uhr Weltkulturerbe Rammelsberg, Workshop Malen auf Schiefer mit Mariano Rinaldi Goñi *

Samstag, 9. April

■ 17 Uhr Mönchehaus-Museum, MusicMeets Art „Durch Dunkelheit zum Licht“ siehe Seite 9

■ 20 Uhr HarzEnergie, Sarah Hakenberg – Wieder da!

9. und 23. April

■ 14 Uhr Weltkulturerbe Rammelsberg, Künstlerführung „Mariano Rinaldi Goñi: Erz-Nornen – Mythen, Farben und Metalle“

■ 16 Uhr Weltkulturerbe Rammelsberg, Live-Art-Performance „Vor Ihren Augen lässt Künstler Mariano Rinaldi Goñi ein Kunstwerk entstehen“ *

Mehr Money
für Manni.



Mehr Plus auf dem Konto:

Einfach mit der Sparkassen-Karte bei rund 400 regionalen Partnern bezahlen und Geld-zurück-Vorteile sichern.

Mehr Infos unter:
sparkasse-hgp.de/vorteilswelt

Weil's um mehr
als Geld geht.

Ihr Vorteil bei expert Riedel & Neumann:

expert Riedel & Neumann in Goslar bietet eine große Auswahl an Elektrogeräten aller Art sowie eine kompetente, umfassende und individuelle Beratung.

Mehr.Giro-Kunden erhalten hier

3 % Rabatt

auf Produkte und Zubehör aus den Warenbereichen TV, Hi-Fi, Waschmaschinen, Trockner und Kühlgeräte (ausgenommen bereits reduzierte Ware und Werbeware)



Sonntag, 10. April

- 11.30 Uhr Mönchehaus Museum, Katalogvorstellung „Lienhard von Monkiewitsch – Danach ist davor“ in Anwesenheit des Künstlers, Eintritt frei
- Wöltingerode/Harly, Wanderung, Riesengebirgsverein e.V., ca.10 km
- Weltkulturerbe Rammelsberg, Miner's Rock: Lotte, Tickets: www.miners-rock.de

Samstag, 16. April

- 11 u. 14 Uhr, Weltkulturerbe Rammelsberg, Familienprogramm: Spielen und Malen mit den Wichteln Erzwin und Vitriola, *

Sonntag, 17. April

- 18 Uhr Bollich, Osterfeuer

Mittwoch, 20. April

- 14.30 Uhr Anfahrhäuschen Harzclub GS, Klönnachmittag, Leitung: Irena Müller, Anm.: 0176 24775257
- 18.30 Uhr Mönchehaus Museum, Künstlergespräch mit Robert Darch im Rahmen der aktuellen Ausstellung „Facing Britain“, Moderation: Michael Stoeber, Kunstpublizist Hannover, Eintritt frei

Donnerstag, 21. April

- 17 Uhr Kulturmarktplatz Stadtbibliothek, Kultur-Aperitif – Zeitreise Bibliothek, * kuma@goslar.de
- Kreishaus, Kurzvortrag – Gert Wölfert, Gebäudeabbrüche an der Klubgartenstraße – künstlerisch verarbeitet

Freitag, 22. April

- 20 Uhr Kulturkraftwerk, Soloprogramm Daniel Helfrich „Trennkost ist kein Abschiedessen“

Samstag, 23. April

- 10 Uhr Goslarsche Höfe, Familien-Flohmarkt
- 11 Uhr Brauhaus, Anstich und Ausschank des Goslarer Jubiläumsbieres „GOSLARIA MC“
- Hospiz Christophorus Haus, Benefiz – Basketballspiel (MTV Seesen gegen MTV Goslar)
- 19.15 Uhr Jakobikirchhof, Iftar – Fastenbrechen unter Nachbarn

Sonntag, 24. April

- 12 Uhr Eröffnung des historischen Rathauses, mit Welterbe-Infozentrum und Tourist-Information
- Fallstein-Willekeslust, Wanderung Riesengebirgsverein e.V., ca. 10 km

ab 25. April

- Weltkulturerbe Rammelsberg, Jugendakademie, Lernen von Bergleuten?! *

Montag, 25. April

- Goslarsche Höfe, Spielzeit im Hof-Café *

Donnerstag, 28. April

- Weltkulturerbe Rammelsberg, Zukunftstag *

Freitag, 29. April

- 16 – 18 Uhr Ratsgymnasium, Exkursion – Erika Hauff-Cramer, Spurensuche vor Ort: Was geschah mit den Juden in Goslar 1933 – 1945? * info@gv-goslar.de



Grünspan Café
 Mittwoch bis Sonntag 14.00 – 18.00 Uhr haben wir geöffnet.
 Genießen Sie in blumiger Umgebung das Ambiente unseres Scheunencafés.
 Lange Str. 30 | 38871 Abbenrode | Tel. 039452 9256

- 18 Uhr Riesengebirgsverein e.V. Vereinsabend Gaststätte bei Domi
- 19.30 Uhr Jugendherberge, Chaos ist Chefsache – Premiere Amateurtheater
- 20 Uhr Goslarsche Höfe, Power of Soul – Ulrich Ellison, Tickets im Hof-Café oder regiolights.de
- 21 Uhr HarzEnergie, Danse Macabre Records presents: Zeitgeist – Live 2022

29. April bis 8. Mai

- Wiese v. d. Jugendherberge, Jugend- und Kulturwoche

Samstag, 30. April

- Walpurgis in Goslar, siehe Seite 9
- 16 Uhr Jugendherberge, Urmel schlüpft aus dem Ei – Die Komplizen, Figurentheater
- 19.30 Uhr Jugendherberge, Gestorben wird später – Chaos im Bestattungshaus, Theateraufführung
- 22.30 Uhr Jugendherberge, FraenS – LagerFEIERmusik
- 24 Uhr Jugendherberge, Feuershow – Ricardo vom Circus Ricardo

*Anmeldung erbeten
 Unter Vorbehalt! Änderungen möglich! Stand 15.03.2022



Kulturforum
 Seesen e.V.

- So 03.04.2022 **Mathias Richling** „RICHLING #21“ Neuer Termin!!
 Kabarett - Nachholtermin für 03.05.2020 und 02.05.2021
- Fr 08.04.2022 **Timo Wopp** „ULTIMO (die Jubiläumstour)“
 Kabarett

Freuen Sie sich mit uns auf die neue Saison 2022/23 mit Martin Zingsheim, Mathias Deutschmann, der 5. Seesener Lachnacht, Brass Band Berlin, Andreas Rebers, Alfons und weiteren tollen Künstlern

Informationen zum Kartenvorverkauf und dem aktuell gültigen Hygienekonzept finden Sie auf unserer Homepage. Die bereits erworbenen Eintrittskarten behalten ihre Gültigkeit. Karten können dort zurück gegeben werden, wo sie erworben wurden.

Alle Veranstaltungen um 20:00 Uhr in der Aula im Schulzentrum Seesen
 Vvk-Stellen: Seesen: Buchhandl. Isabella Beier, Jacobsonstr. 33,
 Seesener Beobachter, Lautenthaler Str. 3,
 im Internet unter www.kulturforum-seesen.de
 und bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen

www.kulturforum-seesen.de
www.facebook.com/kulturforum.seesen
 präsentiert vom **Beobachter** Seesen
 gefördert vom **Landkreis Goslar**

Goslar marketing gmbh
(Tourist-Information)
Markt 7, Goslar
Tel. 05321 78060
www.goslar.de



Öffnungszeiten im April

Mo – Fr	9.30 – 18.00 Uhr
Sa	9.30 – 16.00 Uhr
So	9.30 – 14.00 Uhr

Osterfeiertagen

Karfreitag, Ostersonntag und -montag	9.30 – 14.00 Uhr
Ostersamstag	9.30 – 16.00 Uhr

Aufgrund des Umzugs der Tourist-Information von Markt 7 zu Markt 1 ergibt sich die Schließung vom 21.04. bis 23.04.2022

Öffnungszeiten am 24.04.2022

Feierliche Rathausöffnung 13.00 – 18.00 Uhr

Öffnungszeiten ab 25.04.2022:

Mo – So	10.00 – 17.00 Uhr
---------	-------------------

Sonderöffnungszeit Walpurgis 10.00 – 21.00 Uhr

Stadtführungen

Treffpunkt: ● Tourist-Info/Marktplatz, ● Schuhhof, ● Domvorhalle-Wallstraße, ● Kaiserpfalz, ● Brunnen Frankenberger Plan, ● St.-Stephani-Kirche, ● PP Osterfeld, ● PP Kaiserpfalz Nord

Tausend Schritte durch die Altstadt

Erleben Sie einen geführten Stadtrundgang durch den historischen Stadtkern. Lassen Sie sich von Fachwerkromantik und kaiserlichen Bauten inmitten der UNESCO-Welterbestätte verzaubern ● täglich 10.30 Uhr (2 Std.)
Spaziergang am Nachmittag – Begeben Sie sich auf einen geführten Rundgang durch die historische Altstadt. Entdecken Sie malerische Fachwerkassen und imposante Bauwerke bei einem Streifzug durch das UNESCO-Weltkulturerbe. ● Mo – Sa 14.30 Uhr (1,5 Std.)

Besondere Führungen

01. + 29.04. Caspar Kruse III. Ein unehrlicher Beruf - Henker. Erfahren Sie etwas über das Leben des Henkers, über Folter und Richten. Unter 16 Jahren nicht geeignet! ● 19 Uhr (2 Std.)

02. + 30.04. Hexen, Mönche und Halunken - Wollten Sie schon immer einmal etwas über die Vertreibung der Mönche, vom geheimnisvollen Versuch der Erstürmung des Rathauses oder von den Gräueltaten während der 3-jährigen schwedischen Besetzung hören? ● 19 Uhr (ca. 1,5 Std.)

08.04. GPS-Krimi-Stadtspiel „Die Goseknacker in geheimer Mission!“ – Spektakulärer Bankraub beim Goslarer Mittelaltermarkt! In mehreren Teams geht's mit GPS-Geräten und den geheimnisvollen „Postkarten“ auf die Suche durch die Goslarer Altstadt. ● 14 Uhr (2–3 Std.)

08.04. Unterwegs mit der Frau des Nachtwächters – Erleben Sie die faszinierende Atmosphäre in den Gassen der Altstadt und hören Sie wahre, sagenhafte, humorvolle Geschichten aus Goslars Geschichte. Anschl. Umtrunk. ● 20.30 Uhr (1,5 Std.)

09.04. „Lecker Speys un lange Danz“ – Vergnügliche Stadtführung mit allerlei Lustigem, Interessantem und Süffisantem zum Thema Essen und Trinken im Mittelalter (inkl. kl. Umtrunk). ● 14 Uhr (2 Std.)

10.04. Jüdisches Leben in Goslar - Stadtrundgang zur Geschichte der jüdischen Gemeinde mit Besuch des seit 400 Jahren bestehenden Judenfriedhofs (Kopfbedeckung für Herren erforderlich). ● 11 Uhr (2 Std.)

15.04. Ganz schön gruselig – Folgen Sie Mönch Wilfried auf seinem unheimlichen Gang durch die Altstadt. Hören Sie wie Recht und Ordnung durchgesetzt wurden. ● 20.30 Uhr, (1,5 Std.)

23.04. „Goseanna“ – Bierkultur mit Leidenschaft – Auf den Spuren der Goslarer Gose“ erleben Sie nicht nur Stadtgeschichte, sondern werden zum Bierkenner unseres einheimisch gebrauten Bieres. ● 16 Uhr (2 Std.)

16.04. Von Wasser und Erz – Erfahren Sie Interessantes über den Zusammenhang von Gose, Abzucht und Bergbau und deren Einfluss auf die Entwicklung der Stadt. Mit Blick in die Lohmühle. ● 11 Uhr (2 Std.)

16.04. Zeitreise – Goslar um 1700 mit Kaufmann Berthold – Lassen Sie sich in eine Zeit entführen, als das Leben eine echte Herausforderung war. ● 18 Uhr (1,5 Std.)

22.04. Hexen – Vom Wahn zum Mythos. Kommen Sie mit auf einen Rundgang durch die malerische Oberstadt. Folgen Sie den Spuren der Hexenverfolgung zur Zeit der Renaissance und lauschen Sie Legenden zum Hexenmythos. ● 17.30 Uhr (1,5 Std.)

23.04. Art Walk – Lassen Sie sich auf diesem Streifzug von der Kunst und ihren Geschichten inspirieren und verzaubern. Inkl. Besichtigung des Mönchehaus Museums. ● 11 Uhr (2 Std.)

Tickets für die Führungen erhalten Sie online unter www.goslar.de. Die Karten für die Stadtführungen erhalten Sie in der Tourist-Information. Ab 6 Teilnehmer telef. Anmeldung erbeten. Tel. 05321 780621

Besondere Führungen

Kaiserpfalz Goslar

Führungen um 11 + 15 Uhr oder auf Anfrage, Tel. 05321 704513.

Weltkulturerbe Rammelsberg

Besucherbergwerk, Bergtal 19

Der Roeder-Stollen: Feuer und Wasser, von 10–16 Uhr
Mit der Grubenbahn vor Ort: Bergbau im 20. Jahrhundert, von 10.30–16.30 Uhr

Vom Erzbrocken zum Konzentrat: Führung durch die Rammelsberger Erzaufbereitung, täglich um 11+14 Uhr
Aus klein wird groß! – Spurensuche im Bergwerk: Familienführung immer samstags um 11.15 Uhr und 14.15 Uhr, sonntags um 14.15 Uhr

Rundgang durch die Sonderausstellung in der Zeit von 9–18 Uhr

Museumshäuser: in der Zeit von 9–18 Uhr
Vor Anmeldung empfohlen: Tel. 05321 750-0

Zinnfigurenmuseum in der Lohmühle

Goslar, Klapperhagen 1

Jeden ersten Samstag um 15 Uhr: Führung durch die Lohmühle – Die einzige von ehemals über 40 vorhandenen Mühlen an Gose und Abzucht.

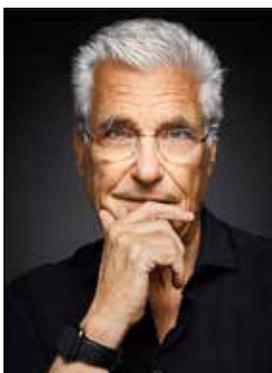
Anmeldung erforderlich. Weitere Führungen nach Absprache möglich, Tel. 05321 25889

Kulturkraftwerk Harz-Energie



Das spannende Programm im April und die Vorschau auf die Kleinkunsttage

Auch im April bieten die Goslarer Kleinkunstfreunde wieder ein hoch abwechslungsreiches Programm in ihrer Spielstätte im Kulturkraftwerk Harz-Energie. Den Monat eröffnet der bekannte Schauspieler Sky du Mont am 8. April. Seit einigen Jahren ist er



auch als Buchautor unterwegs, im Kulturkraftwerk und präsentiert sein „The Best of ...“ aus seinen fünf Büchern. Einen Tag später, am 9. April, holt Klavierkabarettistin Sarah Hakenberg ihren im vergangenen Monat kurzfristig abgesagten Auftritt nach. „Es gibt Zeiten, in denen einem das Lachen nur noch im Halse stecken bleibt, in denen der letzte Witz erzählt ist und alle fröhlichen Melodien dieser Welt verklungen sind. Aber diese Zeiten sind ja zum Glück noch nicht angebrochen!“, sagt die mit dem „Deutschen Kabarettpreis“ ausgezeichnete Kabarettistin.

Am 22. April ist dann Daniel Helfrich erneut zu Gast, er präsentiert sein Programm „Trennkost ist kein Abschiedsessen“. Was wäre passiert, wenn Adam sich von Eva getrennt hätte? Wäre uns allen dadurch viel erspart geblieben? Oder wie trennt sich eigentlich ein Informatiker? Durch Steuerung – Alt – Entfernen? Fragen über Fragen – die Daniel natürlich beantwortet. Der Klavierkabarettist befreit das Thema Trennung von seinem schlechten Ruf und entdeckt darin vor allem eines: riesengroßen Spaß. Helfrichs Trennungsgedanken können vielfältiger Natur sein: Ob Partner, Essen, Müll oder, wie in Van Goghs Fall, vom eigenen Ohr. In diesem Programm wird jede Form der Trennung köstlich zelebriert. Nichts bleibt dem humorvollsten Trennungsexperten seit Heinrich VIII. verborgen. Denn eigentlich macht Trennen so richtig Spaß, wenn man nicht gerade ein Paar-Tattoo besitzt.



Am 29. April gehen die Kleinkunstfreunde neue Wege: Das Plattenlabel „Danse Macabre Records“ präsentiert

drei Bands auf der Bühne: die „Alien Vampires“, „System Noire“ und „Neoklin“ sind zu erleben.

Im Mai hat das Kulturkraftwerk Spielpause, denn die Mannschaft des Vereins bereitet sich auf die 41. Goslarer Tage der Kleinkunst vor, die nach dem coronabedingten Ausfall der vergangenen beiden Jahre nun endlich wieder über die Bühne gehen können.



Zur Eröffnung am 10. Juni ist das Figurentheater Blaues Haus zu Gast, es hat aus der bekannten Triologie „Fifty Shades of Grey“ eine Figurentheaterversion erarbeitet: „Fifty Shades of Gretel“.

Am 11. Juni begeht das Duo „Gogol & Mäx“ sein 30. Bühnenjubiläum - natürlich im Kulturkraftwerk. Mitgebracht haben die beiden famosen Vollblutmusiker und Akrobaten ihr eigens für diesen Anlass zusammengestelltes „Jubiläumslachkonzert“ (Foto unten).

Am 12. Juni ist Pe Werner erneut auf der Bühne zu erleben, gefolgt von Thomas Schreckenberger am 14. Juni. Ebenso bei dem dienstältesten Kleinkunstfestival Deutschlands mit dabei sind die Magier, das Kabarettduo Heger & Maurischat, Doris Friedmann, der Newcomer Bene Reinisch und viele weitere Künstlerinnen und Künstler – jeder Abend verspricht ein Erfolg zu werden.



Karten, weitere Informationen und Geschenkgutscheine unter www.kulturkraftwerk-harzenergie.de, sowie in allen Adticket-Vorverkaufsstellen, an der Konzertkasse im GZ-Pressnhaus und der Tourist-Info am Marktplatz.

Öffnungszeiten der Sehenswürdigkeiten

Interaktive 360 Grad 3D-Rundgänge

[www.goslar.de/tourismus/webcams-videos/
360-grad-3d-rundgaenge](http://www.goslar.de/tourismus/webcams-videos/360-grad-3d-rundgaenge)

Bergfried Burg Vienenburg

Burgweg 2, Sa, So Feiertag 10–18 Uhr
Wanderpass Stempelstelle

Eisenbahnmuseum Vienenburg

Bahnhof, Sa u. So 15–17 Uhr

Glas und Holzstudio im Großen Heiligen Kreuz

Hoher Weg 7, Mo bis Sa 10–18 Uhr

Glockenspiel Marktplatz

9, 12, 15 und 18 Uhr

Goslarer Museum

Königstr. 1, Di – So 10–17 Uhr Tel. 05321 43394

Großes Heiliges Kreuz mit Kunsthandwerkerstübchen

Hoher Weg 7, täglich 11–17 Uhr geöffnet

Großes Heiliges Kreuz – Jäger-Erinnerungsstätte

militärgeschichtliche Sonderausstellung Luftwaffe in Goslar, Mi und Sa 11–13 Uhr, Tel. 05321 42842

Heimatmuseum Vienenburg

Schulstr. 24 a, zurzeit geschlossen

Huldigungssaal im Goslarer Rathaus

geschlossen

Kaiserpfalz und Ulrichskapelle

Kaiserbleek 6, Ausstellung zum Wanderkaisertum, zur Kaiser- u. Pfalzgeschichte Goslars, Di – So 10–17 Uhr

Klosterkirche Grauhof

So und Feiertag von 15–17 Uhr, an anderen Tagen
Anmeldung telefonisch unter 0151 15578636

Krypta Riechenberg – Gut Riechenberg

Mai bis Okt: Di 15 Uhr (nur mit Führung),
Tel. 05321 21712, Treff: Rosenpforte in der südlichen
Klostermauer

Nordturm der Marktkirche

Besteigung des Nordturms
täglich 11–17 Uhr, Tel. 05321 22922

Mönchehausmuseum für moderne Kunst

Ecke Mönchestr./Jakobistr,
Di bis So 11–17 Uhr, Ostermontag geöffnet 11–17 Uhr

St.-Annen-Haus

Glockengießerstr. 65, Das Haus kann besichtigt
werden, wenn die Gartenpforte geöffnet ist.

Stubengalerie

Abzuchtstr. 4, Di bis Fr 11–13 und 15–18 Uhr,
Sa 11–13 und 14–17 Uhr, So 11–13 Uhr

UNESCO-Weltkulturerbe RAMMELSBURG

Kulturhistorisches Museum und Besucherbergwerk
Bergtal 19, tägl. 9–18 Uhr (Gruppen)
Info u. Anm. 05321 7500, www.rammelsberg.de

Zinnfiguren-Museum

in der Lohmühle, Klapperhagen 1, 10–17 Uhr, Mo geschl.

Zwinger-Museum

Thomasstr. 2, zurzeit geschlossen, Tel. 05321 43140

Unter Vorbehalt! Änderungen möglich!

Aufgrund der aktuellen Geschehnisse kann es jederzeit zu
geänderten Öffnungszeiten kommen.

Samstag, 2. April, 19 Uhr,
Marktkirche St. Cosmas
und Damian

Chorkonzert mit Kammerchor TASK

**Die Kultur kommt zurück – mit dem Kammerchor
TASK in der Marktkirche in Goslar!**

Der herausragende Kammerchor TASK Thüringischer Akademischer Singkreis wird in der Marktkirche St. Cosmas und Damian in Goslar mit Publikum zu erleben sein. Es erklingen unter anderem Werke von Martin, Vivancos und Praetorius.

In den über 50 Jahren seines Bestehens hat sich der Kammerchor TASK weit über die Grenzen Mitteldeutschlands hinaus einen Namen als hervorragender Interpret alter, romantischer und neuer Chormusik gemacht. Als Kammerchor folgt der TASK Einladungen zu großen Musikfestivals, wie dem MDR-Musiksommer, dem Leipziger Bachfest, dem Bachfest der Neuen Bachgesellschaft, dem Festival Europäische Kirchenmusik, den Ansbacher Bachwochen sowie in die großen Konzertsäle und Kirchen Deutschlands. Konzertreisen führen das Ensemble mittlerweile regelmäßig in alle Landesteile der Bundesrepublik, unter anderem in die Elbphilharmonie Hamburg, sowie vereinzelt auch ins Ausland. Die eindrucksvollen Konzerte des TASK wurden bereits mehrfach vom Rundfunk mitgeschnitten und sind neben den auf CD eingespielten Werken regelmäßig im Radio zu hören.



Foto: Olaf Konopik

Die aus allen Teilen Deutschlands kommenden Sängern und Sänger freuen sich sehr unter Leitung von Jörg Genslein ihr erarbeitetes Programm als kulturelles Ereignis präsentieren zu dürfen und somit die Kultur endlich wieder lebendig zu gestalten.

Der Eintritt ist frei, Spenden für die Mitwirkenden sind erbeten. ■

Erste Veranstaltungen machen Vorfreude auf das Jubiläumsjahr 2022!

Die Auftaktveranstaltung zum 1100-jährigen Stadtjubiläum mit einer Licht-, Audio- und Videoszenierung auf der Kaiserpfalz wird pandemiebedingt in den April verschoben. **Aufgrund der aktuellen Geschehnisse stehen die konkreten Terminierung sowie der April als Veranstaltungsmontat noch unter Vorbehalt.**

Abends werden täglich 10 bis 15-minütige Shows gezeigt, die die Geschichte der Stadt lebendig werden lassen. Vor jeder Show wird das Goslar-G mit Krone in Form eines Fotomosaiks auf die Kaiserpfalz projiziert, für das Goslarer ein hochauflösendes Einzelporträt von sich an die GOSLAR marketing (GMG) schicken konnten, um Teil des Mosaiks auf der Kaiserpfalz zu werden. Auch nach dem Videomapping werden die Teilnehmer im gesamten Jubiläumsjahr in der Stadt sichtbar sein, da es zudem einen Videofilm des Videomappings sowie ein Jubiläumspaket geben wird. Gemeinsam wird so ein Wir-Gefühl in die Stadt getragen.

In der Nacht zum 1. Mai wird es dann mystisch in Goslar, wenn in Gedenken an die Heilige Walburga traditionell der Frühling begrüßt wird. Dieser Brauch wird besonders im Harz ausgelassen gefeiert, da nach Überlieferungen in dieser Nacht das größte Fest von Hexen auf dem Brocken gefeiert wurde.



In Goslar verwandelt sich der Marktplatz am 30. April in einen mystischen Hexenwald und der Marktbrunnen brodeln. Bei freiem Eintritt wird zu Live-Musik teuflisch gut gefeiert und der Hexenbesen geschwungen. Bei einem mystischen Spaziergang über die Wallanlagen können sich große und kleine Gruselfans auf unheimliche Illuminationen und vieles zum Entdecken freuen. Los geht es auf Höhe des St. Annenhauses, vorbei an den Judenteichen bis hin zur Kötherstraße in Richtung des Zwingers. Passende Walpurgis-Accessoires sowie viele tolle Jubiläumsprodukte gibt es in der Tourist-Information und im Online-Shop unter <https://www.goslar-shop.de/walpurgis>.

Alle aktuellen Informationen unter www.goslar.de und www.1100jahre.goslar.de ■

Samstag, 9. April 2022, 17 Uhr, Mönchehaus Museum Goslar

Music Meets Art – „Durch Dunkelheit zum Licht“

Elisabeth Kufferath, Violine



Foto: Gioglia Bertazzi

„Mich hat schon immer der Moment zwischen der Ciaccona und dem Anfang der C-Dur Sonate fasziniert – der Totentanz als Abschluss des Irdischen und das C-Dur Adagio als Übergang in eine andere Welt.“ (Elisabeth Kufferath)

In diesem außergewöhnlichen Programm für Violine solo wechselt sich der zeitgenössi-

sche ungarische Komponist György Kurtág ab mit einem der kreativsten und größten Komponisten der letzten Jahrhunderte: Johann Sebastian Bach. Die Leiterin der Internationalen Konzertarbeitswochen Goslar/Harz stellt Bachs Partita Nr. 2 d-moll und der Sonate Nr. 3 C-Dur zwei ganz auf ihre Ausdruckssensenz reduzierte Miniaturen aus Kurtágs Sammlung „Signs, Games and Messages“ gegenüber. Das Programm lässt Epochen verschwinden, die Zeit wird angehalten. Die Violine allein nimmt Sie mit auf eine Reise ins Innere.

Karten zu 20 € (ermäßigt 15 €) sind in allen Reservix-Verkaufsstellen und online im Ticketshop unter www.musikfest-goslar.de erhältlich. Telefonische Vorbestellung unter 05321 702204. Alle am Konzerttag geltenden Regelungen sind zu beachten. ■

Veranstaltungen auf den „Goslarsche Höfen“



Freitag, 1. April, 20 Uhr, Hof-Café
Blues & Beyond – Doppelkonzert mit Steve Baker und Michael van Merwyk



Foto: Andre Schulz

Baker mit seinem akustischen Trio sowie der mehrfache German Blues Award Gewinner Michael van Merwyk sind nicht nur geniale Instrumentalisten, sondern auch großartige Performer, Sänger und Songschreiber. Obwohl unverkennbar im Blues verwurzelt, decken die zwei Musiker ein breites stilistisches Spektrum ab und bewegen sich mit spannenden Eigenkompositionen zwischen den verschiedenen Genres wie Fische im Wasser. Van Merwyk und Baker spielen jeweils ein eigenes Set, bevor sie als krönenden Abschluss auch einige Songs mit spontanen Improvisationen in lockerer Jam Band Manier gemeinsam zum Besten geben.

Der über die Jahre mehrfach ausgezeichnete Musiker und Komponist wurde zuletzt 2018 bei den German Blues Awards zum Besten Blues-Sänger und Besten Blues Gitarristen Deutschlands gekürt.

Zwei Generationen Singer/Songwriter, die ihre spannenden Lieder mit Gefühl und Überzeugung präsentieren und dabei nicht nur für geistiges Vergnügen, sondern auch für bestes Entertainment und ansteckende Musikalität sorgen!

Tickets im VVK 20 € (nur im Hof-Café), AK 25 €

Samstag, 23. April, 10 bis 14 Uhr
Start der Flohmarktsaison

Von April bis Oktober laden die Goslarschen Höfe einmal im Monat zum Familien-Flohmarkt ein. Erstmals am Samstag, 23 April von 10 bis 14 Uhr sind die Tore wieder für Verkäufer und Kaufwillige geöffnet.

Auf Verkäuferseite sind nur Privatanbieter zugelassen. Die Standmiete beträgt 5 € je laufenden Meter. Der Standplatz für ein Fahrrad kostet 2,50 €. Der Standaufbau ist ab 8.30 Uhr möglich. Anmeldung für Verkäufer wird erbeten unter 05321 3450 163.

Für das leibliche Wohl wird mit Bratwurst, Kaltgetränken, Kaffee und Kuchen gesorgt. Zum Parken wird das nahegelegene Osterfeld empfohlen.

Freitag, 29. April 2022, 20 Uhr, Hof-Café
Power Of Soul – Ulrich Ellison gastiert im Hof-Café
 Der in Texas beheimatete Gitarrist Ulrich Ellison hat Goslarer Musikfreunde bereits 2018 als Sideman von Patricia Vonne begeistert. In diesem Jahr kommt er mit eigener Band zurück und spielt am 29. April im Hof-Café der Goslarschen Höfe.

Als Gewinner von drei Downbeat Awards hat Ulrich Ellison internationale Anerkennung als Gitarrist und Songwriter erlangt, mit Sounds und Klängen, die an der Grenze zwischen Blues-Tradition und zeitgenössischem Rock liegen. Ellisons Gitarrenstil ist sowohl virtuos als auch auf das Wesentliche fokussiert. Seinem Sound liegt eine ätherische Qualität zugrunde, die den Hörer auf eine musikalische Reise mitnimmt. Zu seinen zahlreichen Errungenschaften zählen eine Nominierung für einen European Blues Award 2016, 2 Austin Music Awards in der Kategorie „Best Blues/Soul/Funk“ sowie der renommierte 2016 Award für „Best Guitar“ als erster Europäer überhaupt. 2018 bereiste er als musikalischer Direktor und Gitarrist für den 10-fachen Grammy Gewinner Jose Feliciano die Welt.

Ellison überbrückt die Kluft zwischen Americana und europäischer klassischer Sensibilität und hat eine einzigartige Stimme auf der Gitarre geschaffen. Sein neuestes Programm "Power Of Soul" ist eine Hommage an den verstorbenen Jimi Hendrix. eingespielt.

Tickets im VVK 20 € (Hof-Café oder online bei regio-lights.de), AK 25 €



Foto: Ulrich Ellison

KUNST HAND WERK & DESIGN

KLOSTER WÖLTINGERODE

8. MAI 2022
11-18 UHR
EINTRITT 4,00€
KINDER FREI



Hochwertiger Kunsthandwerkermarkt

Kloster Wöltingerode

8. Mai von 11 bis 18 Uhr

Zahlreiche Aussteller bieten außergewöhnliche Raritäten und Kostbarkeiten auf hohem Niveau, Unikate zu erschwinglichen Preisen. Wir freuen uns auf Sie.

Kontakt: www.arte-factum.de - Tel: 05474 / 304424 - von Nordeck GbR



DAS KLOSTER LÄDT ZU REGIONALEN SPEZIALITÄTEN EIN

Mönchehaus Museum Goslar

Mönchestr. 1

Bis 07.05. Facing Britain Britische – Dokumentarfotografie von den 1960er Jahren bis heute

Siebzigjähriges Thronjubiläum von Queen Elisabeth, Partys in der Downing Street, Missbrauchsskandal um Prinz Andrew, Brexit und Megxit: Großbritannien beherrscht die Schlagzeilen unserer Tage. Vom Kontinent aus schaut der Rest Europas sowohl mit Bewunderung als auch besorgt auf ein Land, das sich nach fast fünfzig Jahren Zugehörigkeit zur Europäischen Union wieder von ihr losgesagt hat.

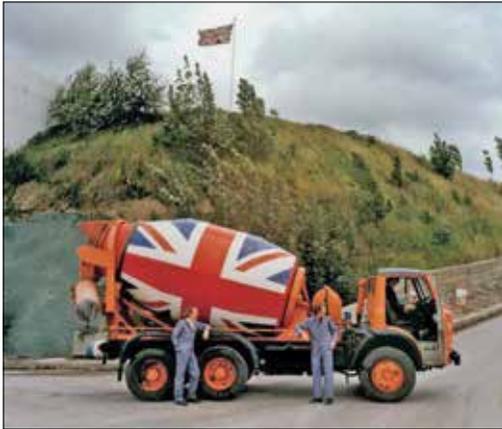


Foto: Peter Mitchell

Doch wie sehen die Briten selbst ihr Land? Die Ausstellung Facing Britain zeichnet ein Portrait des Vereinigten Königreichs aus der Perspektive von 44 britischen Fotograf_innen abseits von Klischees und massenmedial verbreiteter Motive. Mit rund 250 Werken von 1963-2020 gibt sie erstmals einen Überblick über die britische Dokumentarfotografie. Der zeitliche Rahmen umspannt die Mitgliedschaft Großbritanniens zur EU und ihrem Vorläufer bis zum Brexit. Neben Arbeiten von international renommierten Künstlern wie Martin Parr zeigt die Schau lange vergessene und erst in den letzten Jahren wiederentdeckte Positionen wie die von John Myers, Tish Murtha oder Peter Mitchell. Einen Schwerpunkt bilden die 1970er und 1980er Jahre, als die künstlerische Dokumentarfotografie weltweit an Bedeutung gewann. Die Fotografen_innen richten ihren Blick auf den Alltag der Menschen, ihre Lebensgewohnheiten, ihre Umgebung, ihre Vergnügungen und Spannungsmomente, aber sie zeigen auch soziale Konflikte und politischen Aufruhr. Dokumentiert werden der Niedergang der von Kohleminen und Stahlindustrie geprägten Midlands ebenso wie die Thatcher-Ära mit dem Falklandkrieg und der aktuellen, die Gesellschaft spaltende Brexit. Fragen zu Gender oder Migration spiegeln sich insbesondere in den Bildern jüngerer Fotografen*innen.

Neben Städtebildern und Alltagsszenarien zieht sich das Porträt wie ein roter Faden durch die Ausstellung. Von Kindern über Jugendliche bis zu betagten Menschen vermitteln die Bildnisse viel von dem Charme, der Exzentrität, dem Humor oder der viel beschworenen Ge-

lassenheit der Inselbewohner. In den oft berührenden Fotografien ist immer tiefe Zuneigung und Menschlichkeit sowie die Liebe zum eigenen Land spürbar.

Beteiligte Künstler*innen:

Mike Abrahams, Meredith Andrews, James Barnor, Rob Bremner, Rachel Louise Brown, John Bulmer, Tessa Bunney, Robert Darch, John Davies, Anna Fox, Ken Grant, Judy Greenway, Mohamed Hassan, David Hurn, Sirkka-Liisa Kontinen, Kalpesh Lathigra, Barry Lewis, Markéta Luskacová, Kirsty Mackay, Fran May, Stephen McCoy, Daniel Meadows, Roy Mehta, Sandra Mickiewicz, Margaret Mitchell, Peter Mitchell, Tish Murtha, John Myers, Kevin O'Farrell, Martin Parr, Mark Pinder, Ryan Prince, Kavi Pujara, Tony Ray-Jones, Paul Reas, Simon Roberts, Michelle Sank, Syd Shelton, Dave Sinclair, Homer Sykes, Alys Tomlinson, Jon Tonks, Tom Wood.

Die von Ralph Goertz kuratierte Ausstellung war zuvor im Museum Goch und der Kunsthalle Darmstadt zu sehen und wandert nach Goslar in das Fotomuseum Krakau in Polen.

Zur Ausstellung ist ein Katalog erschienen. ■

Stubengalerie Stoetzel-Tiedt

Abzuchtstr. 4 (Nähe Rathaus am Museum)

Bis 15.05. Güde Renken – Connected

Malerei – Zeichnung - Erstmals zeigen wir die Malereien und Zeichnungen der Künstlerin Güde Renken. Unter dem Titel „Connected“ geht sie malerisch auf die Suche nach uns und unserer Beziehung zu unserem Lebensraum. Das umfasst unter anderem das alltägliche Unkraut am Wegesrand, das Glas Saft wie auch den Spaziergänger mit der Kapuze, alles mit leichter Hand auf das Papier gebannt. Dabei liegt ihr Fokus auf dem Motiv, dessen Umgebung wird unwesentlich, wodurch die Bedeutung des scheinbar bedeutungslosen Gegenstand ihres Interesses fast ins grenzenlose gesteigert wird. In Kombination mit ihrer Technik, dem schnellen Strich und der knappen Binnenstruktur beschränkt Güde Renken sich in ihren Bildräumen auf die wichtigsten Linien ihrer Szenen. Ihre meist eher zarte Farbigkeit verstärkt den Eindruck einer Art bildlichen Tagebuches, eines intimen Einblicks in die Seele der Künstlerin. ■



Weltkulturerbe Rammelsberg Museum & Besucherbergwerk, Bergtal 19

bis 08.05. Mariano Rinaldi Goñi: Erz-Nornen – Mythen, Farben & Metalle – Die Ausstellung „Mariano Rinaldi Goñi: Erz-Nornen, Mythen, Farben und Metalle“ dokumentiert einen umfangreichen Einblick in Goñis Oeuvre und ermöglicht andererseits sein künstlerisches Schaffen aktiv mitzuerleben sowie mitzugestalten. Parallel zur Ausstellung am Weltkulturerbe Rammelsberg wird der Künstler in Zusammenspiel von Musik und Tanz ein mehrteiliges Gemälde malen, währenddessen er sich der Inspiration des Rammelsberges hingibt. Die regionalen Mythen und Legenden und die Bedeutung der Farben sind Ausgangspunkte seiner Auseinandersetzung. Dabei dient die ehemalige Industrieanlage als Workshop-Space und Atelier. Hier erleben die Besucher mit Goñi Workshops, in welchen sich seine malerische Fertigkeit mit dem Ort und seinen Ressourcen verbindet.

Der gebürtige Argentinier Mariano Rinaldi Goñi lebt und arbeitet seit 1996 in Berlin. Er war Meisterschüler bei Prof. Horacio Porto und absolvierte sein Malerstudium an der Escuela Panamericana de Arte in Buenos Aires.

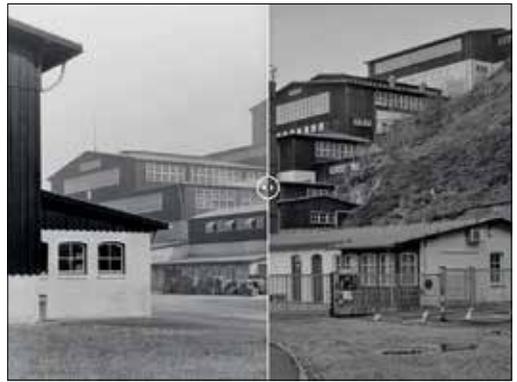
Die Ausstellung wird vom 27. März bis 8. Mai 2022 im Weltkulturerbe Rammelsberg zu sehen sein. Aktuelle Information zu der Ausstellung und dem ausführlichen Begleitprogramm finden Sie unter: www.rammelsberg.de



Mariano Rinaldi Goñi © Martin Oskar Kramer

Digitale Ausstellung – BilderWechsel – Architektur fotografie von Albert Renger-Patzsch und Stefan Sobotta

Erleben Sie in der Sonderausstellung „BilderWechsel“ den Wandel der Zeit. Wir zeigen was war und wie es jetzt ist. Interaktiv können Sie alte und neue Fotos überlagern und in die Details des Zeitwandels eintauchen. Fotografie hält die Zeit fest im Bild. Einen kurzen Ausschnitt der Zeit. Es ist ein konservierter Augenblick von dem was ist. Fotografie kann aber auch den Wandel in der Zeit zeigen, wenn der Fotograf zu einem späteren Zeitpunkt von demselben Ort, am selben Standort mit demselben Bildwinkel eine Fotografie macht. Jedes Foto



© Stefan Sobotta

steht für sich, aber zusammen erzählen sie im Vergleich eine Geschichte von der Veränderung. Doch nicht nur die Bilder wechseln zwischen den Jahren 1955 und 2020. Weitere historische Fotografien und Texte machen den BilderWechsel zu einer lebendigen Geschichte. BilderWechsel ist dadurch mehr als deckungsgleiche Fotopaare. BilderWechsel schaut hinter die Mauern der gegenwärtigen Ansicht und trägt zum Verständnis des authentischen Ortes bei. ■

Zinnfiguren-Museum in der Lohmühle

Goslar am Museumsufer, Klapperhagen 1 Geschichte kann so spannend sein!

In einem historischen, restaurierten Gebäude inmitten der Altstadt von Goslar tauchen Sie ein in die winzige Welt der Zinnfiguren.

In den Ausstellungen über das Weltkulturerbe: Altstadt Goslar, Bergwerk Rammelsberg und Oberharzer Wasserwirtschaft treffen Sie auf Kaiser, Bischöfe, Bergleute, Frauen, Männer, Kinder- und sie erzählen Ihnen ihre Geschichte. Sie zeigen Ihnen z.B. wo sie wohnen, was sie arbeiten, welche Traditionen sie haben, wie sie feiern und tanzen. Spannend und abwechslungsreich sind die Ausstellungen: Märchen, Literatur in Zinn und die Sonderausstellungen „Die Welt der Ritter – ohne Fehl und Tadel?“ und „Höher. Schneller. Zinn.“

Gießen und Bemalen einer eigenen Zinnfigur machen den Besuch zu einem Erlebnis.

Aktuelle Infos: www.zinnfigurenmuseum-goslar.de ■



Foto: Zinnfigurenmuseum

Internationale Schuhmode,
natürlich von...

stietzel
Schöne Schuhe gehen Ihren Weg
Im Zentrum von Goslar, direkt am Marktplatz

www.schuhhaus-stietzel.de

Central
Restaurant & Eiscafé

Central
by Mongl

Mo – So 8:30 – 22:00 Uhr
Markt 11 · 38640 Goslar
Tel. 05321 3861558
www.central-goslar.de

Das Haus voller Lederwaren

Leder Goslar

Goslar
Schuhhof
Hokenstraße
Telefon
05321 · 2 30 68

sonnenresort ETTERSHAUS

harz - anders - erleben

Tants
DIE GENUSSARCHITEKTEN

HEXENWERK | **SANSIBAR** Caffè | **Giovanni L.** GELATO DE LUXE

Nordhäuser Strasse 1 - 38667 Bad Harzburg
Telefon: 0 53 22 - 78 78 9-0 (-666 Hexenwerk)
/sonnenresortETTERSHAUS
/Hexenwerk-Harz
www.sonnenresort-ettershaus.de



- 1 Kaiserpfalz, St. Ulrichkapelle
- 2 Siemenshaus
- 4 Mönchehaus-Museum
- 4 Goldschmiede Schlicht
- 5 Zinnfigurenmuseum/Lohmühle
- 6 Schuhhof/Leder Goslar
- 7 Marktkirche
- 8 Bäcker Gildehaus
- 9 Brusttuch
- 10 Marktplatz mit Rathaus, Central und Historisches Café am Markt
- 11 Hubertus-Hof
- 12 Goslarer Museum
- 14 Schwarzes Schaf
- 15 Großes Heiliges Kreuz und Glas- und Holzstudio Pfeifer
- 16 Domvorhalle
- 17 St. Jakobikirche
- 18 Rosentor mit „Der Achtermann“
- 19 Neuwerkkirche
- 20 Ruine St. Georg
- 21 St. Stephani
- 22 Breites Tor
- 23 Färber-Gildehaus
- 24 St. Annen-Stift
- 25 Zwinger
- 26 Klauskapelle Bergmannshospital
- 27 Frankenberger Kirche
- 28 Kleines Heiliges Kreuz
- 29 Erzbergwerk Rammelsberg
- 30 Holzberg
- 31 Steinberg Alm
- 32 No.1 Mode Express
- 33 Bad Harzburg Hexenwerk/Sonnenresort Ettershaus
- 34 NailART
- 36 Fachvolk

11

Hubertus Hof

**Hotel Restaurant
Hubertus Hof**

Hotel *** Restaurant

Wallstraße 1
38640 Goslar
Tel.: 05321 23276
Fax: 05321 40909
info@hubertushof-goslar.de
www.hubertushof-goslar.de



10



Café AM MARKT

TORTEN · PRALINEN · KUCHEN

Entspannen Sie in einzigartiger Lage mit direktem Blick auf das Glockenspiel und zu Füßen des »Dukatenmännchens«. Genießen Sie täglich frische Torten und handgefertigte Pralinen, aber auch deftige Hausmannskost. Wir freuen uns auf Sie!

Tel. 05321 20622 | host-gastronomie@t-online.de



14

RESTAURANT SCHWARZES SCHAF

Ihr Restaurant für gutes Essen in Goslar

Unsere Öffnungszeiten:
Täglich 17:00 bis 23:30 Uhr, Küche bis 22:00 Uhr (Di. Ruhetag)
Sa. & So. Mittagstisch von 11:30 Uhr bis 14:15 Uhr

Spitalstraße 1 · 38640 Goslar
Tel. 05321 3195111 & 05321 1588
www.schwarzesschaf-goslar.de



- Parkleitsystem**
Parkbereiche / Routen
- 1 Parkhaus Am Zentrum
 - 2 Parkhaus Karstadt
 - 3 Parkhaus bei C&A
 - 4 Kornstraße
 - 5 Kaiserplatz Nord
 - 6 Kaiserplatz Süd
 - 7 Bäringstraße
 - 8 Merktstraße
 - 9 Füllekuhle
 - 10 Stadtverwaltung
 - 11 Osterfeld
 - 12 Hildesheimer Straße

32

No1 MODE

Anja Bosse
Inhaberin

Bäckerstr. 101
38640 Goslar
Tel. 05321 41112
Mobil 0171 7986842

Ich freue mich auf Ihren Besuch bei der No1 in Preis und Qualität!



5



**HISTORISCHES
ZINNFIGUREN
MUSEUM**
G · O · S · L · A · R

Klapperhagen 1
38640 Goslar
Tel. 05321 25889

Öffnungszeiten:
tägl. 10 – 17 Uhr, montags geschlossen

Das Museum ist für die ganze Familie geeignet.



34

NailART

MAREN MARKS

Bäringstraße 36 in Goslar, Tel.: 05321/398944

Nagelmodellage Kosmetik Couture Make Up
Wimpernverlängerung Fußpflege Microblading

36

fachvo|k

fotostudio | butikk

Rosentorstraße 28 A | 38640 Goslar | Mo-Sa 10-18 Uhr
social fair | environmental friendly | small brands | photography

15

Das Glasstudio in Goslar

Heidrun Pfeifer · Hoher Weg 7a · 38640 Goslar · # 0151 22363518
Im Innenhof des Großen Heiligen Kreuzes · ☎ 05321 3878477

30



HOLZBERG

Inh. C. Greb
Hokenstr. 13 · 38640 Goslar
Tel. 0 53 21 / 2 44 70
www.holzberg-dessous.de

4

Goldschmiede – Galerie SCHLICHT

Kim M. Schlicht
Goldschmied & Drechlermeister

am
mönchehaus
museum goslar

Jakobstraße 10 · 38640 Goslar · Tel. 05321 3197634
schlicht.kim@web.de · www.schlicht-schmuck.de
Instagram @schlicht.schmuck · Di – Sa 10.00 – 18.00 Uhr

Wir sind dein Frühling – und dein Sommer 3.0

Charles Knie's Circus-Land öffnet am 2. April 2022

Der Park wächst und wächst – erstmals mit großen Fahrgeschäften und einer echten Sensation: Die Könige des Dschungels.

Aller guten Dinge sind drei, und deshalb gibt es auch in diesem Jahr eine neue Runde Circus-Land in Einbeck-Volksen. Auf über 50.000 qm Fläche wird wieder gespielt, getobt, entdeckt und ausprobiert.

Am meisten Spass haben die Macher von Charles Knie's Circus-Land schon in der Planungsphase, wenn es um die vielen neuen Dinge geht, die im Park realisiert werden sollen.

Und selbstbewusst ist sich das Team um Inhaber Sascha Melnjak sicher, Volksen und der Park haben bereits jetzt einen gewissen Kultstatus – und dieses Image will gepflegt werden.

Das Circus-Land soll wieder ein echter Feel-Good Family-Park, dort wo Kinder unbeschwert spielen und entdecken können, während die Erwachsenen im Biergarten oder der Beachbar entspannen und chillen.

Doch die Parkmacher wissen, dass Sie sich nicht auf den Lorbeeren der vergangenen zwei Jahre ausruhen dürfen, wenn Sie erfolgreich sein wollen. Deshalb wagen Sie sich in diesem Jahr erstmalig an deutlich größere und komplexere Attraktionen.

Auf über 2000qm entsteht das größte transportable Labyrinth der Welt. Die Faszination Irrgarten, in dem die Besucher laufen, sich verlaufen und doch wieder auf den richtigen Pfad finden. Das Ziel befindet sich in der Mitte des Labyrinths und ist ein 15 Meter hoher Aussichtsturm, von dem aus man einen wunderschönen Blick über den Irrgarten und den gesamten Park genießen kann.

Die über 100 heimischen und exotischen Tiere im Park bekommen hohen Besuch. Aus München, vom weltberühmten Circus Krone reist ein ganzes Rudel Löwen in Charles Knie's Circus-Land. Mit dabei sind seltene, in freier Wildbahn kaum anzutreffende weiße Löwen. In täglichen kommentierten Proben präsentieren die Raubtiere Kostproben ihres Könnens. In Gesprächen mit den Trainern können die Besucherinnen und Besucher allerlei Wissenswertes über diese imposanten Tiere erfahren. Ebenfalls verspricht das Circus-Land wieder mehrere aufregende Shows im Park, die alle mehrmals am Tag wiederholt werden.

Für die Besucherinnen und Besucher gehören die Shows



zu den wichtigsten Spots im Park. Internationale Artisten und Clowns präsentieren eine atemberaubende Circus-Show, und das Original Prager Marionetten-Theater ist mit einem neuen Stück erneut im Park. Die neu erworbenen acht Araber-Pferde werden erstmals von Chefdresseur Marek Jama in der Freiluft-Manege präsentiert, und mit einer echten Wild-West Show umrahmt.

Das Herzstück von Charles Knie's Circus-Land sind aber auch in diesem Jahr die unzähligen Attraktionen für Kinder jeden Alters. Beliebte Klassiker und tolle neue Acts, wie der mehrere Meter hohe „Mount Wabbelberg“, eine riesige Kletter- und Hüpfkombination sowie die über 30 weiteren Stationen machen den Park zu einem der beliebtesten Ausflugsziele in Südniedersachsen. Heuklettern, Indoor-Spielplatz, Trampolinhalle, Riesenrutschen und Wasserrutschen, Hüpfburgen, Mini Go-Karts, Paddelboote, Karussells und, und und.

Der mittlerweile weit über die Grenzen Einbecks hinaus bekannte Biergarten mit Bier von Fass und Holzkohlegrill, die Bars mit Erfrischungen und die chillige Beachbar erhalten ebenfalls ein Facelift, und werden noch gemütlicher und vor allem mediterraner.

Bereits am 02. April öffnet der Park seine Türen, und ist bis zum Ende der Sommerferien am 28. August immer in der Zeit von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Die genauen Öffnungstage sind auf der Homepage des Parks unter www.circus-land.de veröffentlicht.

Für die Zeit, in der noch aktuelle Corona-Regeln ihre Gültigkeit haben, informiert ebenfalls die Homepage von Charles Knie's Circus-Land.

Tagesdatierte Tickets gibt's im Ticketshop von Charles Knie's Circus-Land unter www.circus-land.de und direkt an der Tageskasse. Für Infos aller Art steht die Park-Hotline unter Tel. 0171 94962456 zur Verfügung



Vielfältiges Programm wird geboten

Oberharzer Bergwerksmuseum in den Osterferien

Das Oberharzer Bergwerksmuseum lockt seine Gäste mit einem buntem Veranstaltungsprogramm zu den Osterferien. Rund um das Osterwochenende bietet sich Interessierten am Ostersonntag, den 16. April, die Chance auf ein Osterfeuer der besonderen Art: Vom Alten Bahnhof Clausthal-Zellerfeld geht es ab 17 Uhr mit der Tagesförderbahn durch die Wald- und Wiesenlandschaft zum Otiliae-Schacht, wo neben Sonderführungen, dem illuminierten Fördergerüst, Musik, Speis und Trank, mit dem traditionellen Osterfeuer die kalte Jahreszeit verabschiedet wird. Weiter geht es dann am Ostersonntag mit der Ostereiersuche im Bergwerksmuseum von 10 bis 17 Uhr, bei der große und kleine Bergleute tolle Preise gewinnen können. Weiterhin werden täglich Führungen im Schaubergwerk um 11 und 14 Uhr angeboten, bei denen die Gäste mehr vom Arbeits- und Privatleben der Bergleute im Oberharz erfahren und auch einen Überblick über die Oberharzer Wasserwirtschaft erhalten. Wer sich keiner Führung anschließen möchte, kann auch selbstständig Teile des historischen Schaubergwerks erkunden.

Zwar ist der Ausstellungsbereich durch die derzeitigen Umbauarbeiten verkleinert, so dass auch die Eintrittspreise ohne Führung reduziert wurden. Dennoch kann



ein Großteil der Exponate und etwa auch das Schaudepot, das die umfangreiche Modellsammlung des Museums wandfüllend und informativ präsentiert, weiterhin besichtigt werden. Auch die beliebten untertägigen Touren im Weltkulturerbe Oberharzer Wasserwirtschaft finden wieder statt.

Zusätzlich zu den regelmäßig stattfindenden öffentlichen Touren im Welterbe und im Museum besteht die Möglichkeit einer individuellen Buchung.

Weitere Informationen, sowohl zu den aktuellen Coronaregelungen und zur Anmeldung, erhalten Sie unter www.bergwerksmuseum.de oder beim Besucherservice direkt im Museum, per E-Mail unter info@bergwerksmuseum.de oder telefonisch unter 05323 9895-0. ■

SEESSEN – Mehr als nur eine Stadt

Seesener Dorfrunde

Stempel(s)pass für die Familie

Entdecken Sie Seesen und die Region bei der Dorfrunde. In den neun Stadtteilen und der Kernstadt erwartet Sie jeweils eine Stempelstelle an tollen Plätzen. Besuchen Sie die zweitgrößte Karstquelle Niedersachsens, machen Sie ein Picknick an der Pandelbachhütte mitten im Grünen oder werfen Sie einen Blick in das urige Postmuseum. www.dorfrunde-seesen.de

Steinway-Trail

Auf dem 18 km langen, kulturhistorischen Steinway-Trail zwischen Seesen und Wolfshagen gibt es 6 weitere Stempelstellen. Zu beiden Themenwegen gibt es ein Stempelheft und einen Pin als Belohnung, wenn alle Stempel gesammelt sind. www.steinway-trail.de

Stadtführungen

Jeden Freitag um 10 Uhr heißt es Geschichte erkunden. Elke nimmt Sie mit auf eine Tour zu den Sehenswürdigkeiten der Stadt: unter anderem zu Wilhelm Busch, zur historischen Burg Sehusa, zur imposanten St. Andreas-Kirche und einigen anderen interessanten Plätzen. Anmeldung erforderlich. www.stadtmarketing-seesen.de ■



Geheimtipp von Stadtführerin Elke Reichel (rechts): „Es soll Glück bringen, wenn man an der Hutkrempe von Wilhelm Busch reibt.“

29. April bis 1. Mai 2022

Die Walpurgis Schierke

Die Walpurgis

Die Walpurgis Schierke zählt zu den größten und schönsten Walpurgis-Veranstaltungen im Harz. Nach zwei Jahren Pause dürfen sich Besucher nun wieder auf ein einmaliges Mittelalterspektakel in der kleinen Ortschaft Schierke am Brocken bei Wernigerode freuen. Vom 29. April bis zum 1. Mai wird zum großen Treiben der Hexen und Teufel eingeladen. Drei ereignisreiche Tage voller Mystik und mittelalterlicher Klänge, in einer einmaligen Naturkulisse stehen bevor.

Auf dem großen Mittelalter-Erlebnismarkt präsentieren sich Handwerker, Händler und Tavernen sowie Gaukler, Spieleute, Wikinger und Ritter. In der uralten Atmosphäre des Schierker Kurparks genießen Besucher die Klänge bekannter Bands aus der Mittelalter- und Folkszene, die sich auf mehreren Bühnen präsentieren. Höhepunkte sind der Auftritt der Mittelalter-Folkrocker von Corvus Corax in der Walpurgisnacht am 30. April sowie die Auftritte der Bands Axel's Law, Tone Fish, Nobody Knows und Die Tagelöhner. Corvus Corax – die sich selbst als Könige der Spieleute bezeichnen – haben sich zu einem der populärsten Acts der Mittelalterszene entwickelt und bringen regelmäßig – wenn die Trommeln und Dudelsäcke erklingen – mit einer imposanten Live-Show die Bühnen zum Beben.

Bereits am Freitag, dem 29. April, laden Axel's Law aus Berlin und Tone Fish aus Hameln mit einer Irish-Folk-

Night zum Start in das lange Walpurgis-Wochenende in Schierke ein. Am 30. April – dem Walpurgistag – wird mit Einbruch der Dunkelheit das Walpurgisfeuer entzündet und es beginnt die Walpurgisnacht. Neben Corvus Corax stehen in der Nacht der Hexen auch Nobody Knows auf der Hauptbühne. Mit einer spektakulären Pyro- und Lasershow endet um Punkt null Uhr die Walpurgisnacht, bevor die Hexen der Sage nach auf ihren Besen zum Brocken fliegen. Auch am 1. Mai öffnen in diesem Jahr der große Mittelalter-Erlebnismarkt und der neue Walpurgis-Rätselraum „Hexenring und Teufelskreis“. Die Tagelöhner sorgen mit Ihrem selbst kreierten „Liedermacherfolkandbeat“ für den musikalischen Ausklang des langen Walpurgis-Wochenendes. Das ursprünglich für den 1. Mai geplante Jubiläumskonzert von Bergfolk kann leider nicht stattfinden.

Wer Partystimmung lieber mag als Mittelalterklänge, sollte unbedingt am 30. April die extra eingerichtete Walpurgis-Partybühne aufsuchen. Partyband und DJ-Teams heizen hier den Besuchern in der Schierker Feuerstein Arena ordentlich ein.

Weitere Informationen und Eintrittskarten für „Die Walpurgis Schierke“ sind in den Tourist-Informationen Schierke und Wernigerode, auf www.die-walpurgis-schierke.de und bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen erhältlich. ■

Saisonöffnung im Bürger- und Miniaturenpark „Kleiner Harz“ Wernigerode



Foto: Frank Drecksler

Ab 09. April 2022 öffnet der Bürger- und Miniaturenpark Wernigerode nach der Winterpause seine Türen. Das Team des Parks hat unterdessen intensiv den Sai-

sonstart vorbereitet. Die Miniatur-Eisenbahnen wurden gewartet und die Farben der rund 60 Harzer Modell-Sehenswürdigkeiten aufgefrischt. Auf die Besucher warten zudem tausende Frühjahrsblüher, die mit ihren knallig bunten Farben den Frühling einläuten. Kinder können sich auf die vielen Spielanlagen freuen, die zum ausgiebigen Rutschen, Schaukeln, Klettern und Buddeln einladen. Auch die tierischen Parkbewohner sind zurück aus ihrem Winterquartier. Es kündigt sich wieder viel Nachwuchs bei den Ziegen, Mini-Schweinen, Eseln und Ponys an. Ein Highlight im diesjährigen Veranstaltungsprogramm ist das Modellbaufest, das am 1. Mai stattfindet. Ferngesteuerte Autos und Boote, Eisenbahnen, eine Carrerabahn uvm. versprechen einen erlebnisreichen Tag.

www.miniaturenpark-wernigerode.de ■

Die „Nacht der Offenen Pforte“ im ZisterzienserMuseum Kloster Walkenried

Nach zweijähriger Pause ist es endlich wieder so weit: am Ostersonntag, den 17. April, öffnet das Kloster Walkenried wieder seine Tore zur „Nacht der Offenen Pforte“. Diese erwartet Sie mit einem neuen Konzept, auch wenn auf beliebte Programmpunkte nicht verzichtet werden muss.



Treten Sie ein ins Mittelalter und erleben Sie im berühmten gotischen Kreuzgang die Magie gregorianischer Wandelgesänge im Schein hunderter Kerzen oder lauschen

Sie im Kapitelsaal virtuoser Harfenmusik und Lesungen aus berühmten mittelalterlichen Handschriften. In der mittelalterlichen Schreibwerkstatt im Brüdersaal können kleine und große Gäste das Schreiben mit Tinte und Feder wie zur Zeit der Mönche erproben. Erstmals können Sie im sogenannten Zaubersaal auf „Living History“ treffen: Darstellerinnen und Darsteller in historischen Kostümen vermitteln hier einen spannenden Einblick in die Geheimnisse spätmittelalterlicher Handwerkskunst und Bergbautechnik. Besuchen Sie auch das Refektorium, den ehemaligen Speisesaal der Mönche, und lassen Sie sich dort vom KlosterCafé mit „klösterlichen“ Leckereien verwöhnen.

Auch das Welterbe-Infozentrum gleich gegenüber vom Museum hat erstmalig in dieser unvergesslichen Nacht



© ZisterzienserMuseum Kloster Walkenried, Fotos: Günter Jentsch

seine Tore geöffnet. Dort können Sie sich auf eine faszinierende Reise durch 3.000 Jahre Bergbaugeschichte begeben und eine der vielfältigsten Welterbestätten Deutschlands kennenlernen – das Welterbe im Harz. Im Foyer kehren Sie bei Jazz-Musik und einem Besuch in der „Rammelsberg-Bar“ wieder zurück in die Gegenwart. Die „Nacht der Offenen Pforte“ am 17. April ist ein idealer Ausflugstipp, um mit der Familie oder Freunden eine Nacht lang in die Welt des Mittelalters einzutauchen und Klosterkultur, Kunst und Kulinarik zu genießen.

Einlass ist ab 18.30 Uhr; von 19.30 Uhr bis 23.30 Uhr bieten wir Ihnen ein stimmungsvolles Programm. Der Eintritt beträgt 5€ – für Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre ist der Eintritt frei.



Bitte nutzen Sie den Vorverkauf (teilnehmende Vorverkaufsstellen finden Sie auf unserer Website unter www.kloster-walkenried.de).

Wir weisen darauf hin, dass die „Nacht der Offenen Pforte“ nur unter den ab dem 20.03. gültigen Corona-Lockereungen stattfinden kann. Informieren Sie sich daher bitte rechtzeitig über die am Ostersonntag aktuell geltenden Regelungen auf unserer Website.

ZisterzienserMuseum Kloster Walkenried
Steinweg 4a, 37445 Walkenried
Tel 05525 95 99 064
info@kloster-walkenried.de
www.kloster-walkenried.de
Facebook: @ZisterzienserMuseumKlosterWalkenried

Öffnungszeiten:

Di – So und feiertags 10 – 17 Uhr geöffnet



1. MAI 10. MODELLBAUFEST

im BÜRGER- & MINIATURENPARK
von 10:00 – 17:00 Uhr

Flugzeuge / Trucks / Eisenbahnen /
Carrerabahn / Modellboote /
Spielemobil / Bastelaktionen & mehr



Sondereintritt: Erwachsene 5 € / Kinder 3 €

www.miniaturenpark-wernigerode.de

ZisterzienserMuseum – Kloster Walkenried

Öffnungszeiten:

Di – So 10 – 17 Uhr

Führungen (nur mit Voranmeldungen unter Tel. 05525 9599064)

Mit Kreuz und Spaten

Stationen: Kreuzgang, Lesegang, Brüdersaal, Brunnenhaus, Dauerausstellung.

Termine: täglich Di – So & Feiertag, ca. 1 Std. 15 Min
„Nacht der Offenen Pforte“

Erleben Sie im berühmten gotischen Kreuzgang im Schein hunderter Kerzen die Magie gregorianischer Wandelgesänge oder lauschen Sie im Kapitelsaal Lesungen aus berühmten mittelalterlichen Handschriften. Termin: 17.04. (Ostersonntag) ab 19.30 Uhr, weitere Informationen siehe Seite 19

„Outdoor-Führungen“ Rund um die mittelalterliche Klosteranlage Walkenried

Bei dem geführten Rundgang sind Sie gemeinsam mit uns einmal rund um die mittelalterliche Klosteranlage unterwegs und entdecken dabei u. a. die Kirchenruine, die Infirmaryskapelle und die Klostermauer, Sa & So, jeweils 10.45 Uhr, ca. 1 Std. 15 Min.

Ein Museumsbesuch ist aktuell ohne Voranmeldung und im Rahmen der 2G-Regel möglich. Für Führungen ist eine Voranmeldung beim Besucherservice (05525-95 99 064 / info@kloster-walkenried.de) erforderlich. Weitere Informationen siehe www.kloster-walkenried.de

Welterbe-Infozentrum, Walkenried

Öffnungszeiten: Di – So 10 – 17 Uhr
kostenfreier Eintritt

Ausstellungen

6. April bis 30. Juni

■ Wolfenbüttel: Herzog-August-Bibliothek, „Wir machen Bücher“, Sonderausstellung

Regelmäßige Veranstaltungen in der Umgebung

2. April bis 28. August

■ Einbeck: Charles Knie's Circus Land. Öffnungstage und Info siehe www.circus-land.de

Nach Absprache

■ Bad Harzburg: Kutsch- und Planwagenfahrten www.kutsch-und-planwagenfahrten.de

Täglich

■ Quedlinburg: 11 Uhr Quedlinburg-Information, Rundgang durch das UNESCO-Welterbe

Jeden Samstag (bis 23.4.)

und zusätzlich Mo, Mi & Fr vom 11.– 22.04.

■ Rübeland: 8.45 Uhr Taschenlampenführungen für Kinder, Spezielles Angebot für die gesamte Familie

Jeden Samstag (bis 17.12.)

■ Blankenburg: 14.00 / 14.30 (bei Bedarf) und 15 Uhr Führungen durch das Große Schloss Blankenburg

Jeden Dienstag bis Sonntag

■ Halberstadt: Indoor-Spielplatz, Meeega Spielspaß für Groß und Klein! Aktuelle Info siehe www.hawoge-spiele-magazin.de

Veranstaltung in der Umgebung

Freitag, 1. April

■ Wolfenbüttel: 20 Uhr Lindenhalle, Bodo Wartke: Wandelmut, Klavierkabarett

Samstag, 2. April

■ Quedlinburg: 19.30 Uhr Großes Haus, Madama Butterfly, Oper

2. und 3. April

■ Quedlinburg: 10 Uhr Lyonel-Feininger-Galerie, Wochenende der Schriftkunst - Die römische Unziale

Sonntag, 3. April

■ Hornburg: 13 Uhr PP Willecke's Lust, „Der kleine Fallstein – ganz groß“: Von Steinbrüchen und Mauersteinen, Wanderung * Tel. 039421 793555

■ Quedlinburg: 15 Uhr Großes Haus, Die Mausefalle (The Mouse Trap)

■ Wolfenbüttel: 19.30 Uhr Lessingtheater, Das Land des Lächelns, Operette

■ Seesen: 20 Uhr Aula im Schulzentrum, Mathias Richling „RICHLING#21“

3. und 5. April

■ Quedlinburg: 17.30 + 20.15 Uhr KuZ Reichenstraße, Spencer

Mittwoch, 6. April

■ Wolfenbüttel: 20 Uhr Tourist-Information „Mit dem Nachtwächter durch die Altstadt“ 1,5 Std.

Donnerstag, 7. April

■ Quedlinburg: 9.30 Uhr Großes Haus, Woyzeck (Dramenfragment)

■ Quedlinburg: 10 + 15 Uhr KuZ Reichenstraße, In 80 Tagen um die Welt - Osterferien-Spezial

■ Quedlinburg: 17.30 + 20.15 Uhr KuZ Reichenstraße, Loving Highsmith

■ Quedlinburg: 19.30 Uhr Nordharzer Städtebundtheater, Robert Kreis – Highlights

Freitag, 8. April

■ Wolfenbüttel: 16 Uhr Tourist-Information, „Tatorte Wolfenbüttel“ 1,5 Std.

■ Quedlinburg: 19.30 Uhr Großes Haus, Familie Braun (Komödie)

- Seesen: 20 Uhr Aula im Schulzentrum, Timo Wopp „ULTIMO (die Jubiläumstour)“ Kabarett

Samstag, 9. April

- Wernigerode: 9 Uhr Bürgerpark, Saisoneroöffnung des Bürger- und Miniaturenparks Wernigerode und Ausstellungseröffnung „schön & gut“ Ansichten vom Harz

Sonntag, 10. April

- Braunschweig: 14 Uhr Burgplatz, Uralte Steine und alte Häuser – Ein geologischer Stadtpaziergang
- Lautenthal: 14 Uhr „Wanderung mit Kunstpause-Kreativ unterwegs“ (3 Std.) Infos: www.art-milistu.de
- Quedlinburg: 15 Uhr Großes Haus Quedlinburg, Landeier (Komödie)

10. bis 12. April

- Quedlinburg: 17.30, 20.15 Uhr KuZ Reichenstraße, Loving Highsmith

12. bis 14. April

- Rübeland: 16 Uhr Baumannshöhle, „Der Kleine Prinz“ Höhlentheater

12., 14. und 19. April

- Quedlinburg: 10 + 15 Uhr KuZ Reichenstraße, In 80 Tagen um die Welt, Osterferien-Spezial

14., 17. bis 19. April

- Quedlinburg: 17.30, 20.15 Uhr KuZ Reichenstraße, Licorice Pizza

Freitag, 15. April

- Wittmar: 14 Uhr PP Asseweg, Dolinen, Löß und eine Liebesallee – Geführte Wanderung auf dem Geopfad Asse, * Tel. 05353 3003

Samstag, 16. April

- Quedlinburg: 10 Uhr Carl-Ritter-Straße Themenführung auf dem Züchterpfad
- Wolfenbüttel: 10 – 17 Uhr Schlossplatz und Innenstadt, Osterfest
- Rübeland: 14.45 Uhr Baumannshöhle, „Die Reise zum Mittelpunkt“ Höhlentheater
- Quedlinburg: 19.30 Uhr Großes Haus, 5. Sinfoniekonzert „Osterkonzert“

16. bis 18. April

- An etlichen Orten im Harz finden dieses Jahr Osterfeuer statt.
- Clausthal-Zellerfeld: Oberharzer Bergwerksmuseum, Osterprogramm siehe Seite 17

Sonntag, 17. April

- Wolfenbüttel: 11 Uhr Tourist-Information „Stadtführung“ 1,5 Std.
- Clausthal-Zellerfeld: 10 Uhr Bergwerksmuseum, Ostereiersuche
- Rübeland: 16 Uhr Baumannshöhle, „Die Reise zum Mittelpunkt“, Höhlentheater

Montag, 18. April

- Schandelah-Wohld: 14 Uhr Gedenkstein am ehemaligen Lagergelände, Ölschieferabbau und das KZ-Außenlager, * Tel. 05353 3003
- Evessen am Elm: 14 Uhr PP Am Markmorgen, Von Hexentalern und Sonnenrädern – Fossilien- und Erlebnissteinbruch, Veranstaltung für Kinder, * Tel. 05353 3003
- Quedlinburg: 18 Uhr Großes Haus, Das Land des Lächelns (Operette)

21. und 24. April

- Quedlinburg: 17.30, 20.15 Uhr KuZ Reichenstraße, Abteil Nr. 6, Finnland, Russland, Estland, Deutschland 2021



Freitag, 22. April

- Quedlinburg: 15 Uhr Markt/Innenstadt, Hoftage 2022 – Fest anlässlich 1.100 Jahren Quedlinburg
- Wolfenbüttel: 19.30 Uhr Lessingtheater, Casanova Society Orchestra, Musikalische Revue

Samstag, 23. April

- Quedlinburg: 9 Uhr Festwiese „Kleers“, Antik- und Trödelmarkt
- Quedlinburg: 10.30 Uhr Bahnhof Quedlinburg, HSB, Schlemmertour durch das Selketal (Sonderzug HSB)
- Quedlinburg: 11 Uhr Markt/Innenstadt, Hoftage 2022 – Fest anlässlich 1.100 Jahren Quedlinburg
- Hondelage: 15 Uhr PP am Tränkeweg (Sportplatz), Urzeitmeer in Hondelage – Ammoniten und Donnerkeile aus dem Jura, * Tel. 05353 3003
- Quedlinburg: 19.30 Uhr Großes Haus, Sonny Boys (The Sunshine Boys) Komödie

23. und 24. April

Altenau: THE GAME – Survival-Abenteuer aus der Hundeszene

Sonntag, 24. April

- Quedlinburg: 11 Uhr Markt/Innenstadt, Hoftage 2022 – Fest anlässlich 1.100 Jahre Quedlinburg
- Liebenburg: 13 Uhr Lewer Däle, Kirschblütenfest

Fortsetzung Seite 22



Foto: Petra Beinecke

- Heidwinkel: 14 Uhr TP: Heidwinkelstraße/Ecke Bürgermeister-Freese-Ring, Grasleben zwischen Salz, Sand und mehr – Eine Reise in die Geschichte, * Tel. 05353 3003
- Lauingen: 14 Uhr TP: Kirche Lauingen, Geschichte(n) vom Ränzelberg, * Tel. 05353 3003
- Lautenthal: 14 Uhr „Wanderung mit Kunstpause – Kreativ unterwegs“ Info: www.art-milistu.de, (3 Std.)
- Quedlinburg: 15 Uhr Großes Haus, Madama Butterfly, Oper
- Wolfenbüttel: 19 Uhr St.-Johannis-Kirche, Konzert-Gut 2022 -Duo Villanueva – Dumont

Dienstag, 26. April

- Thale: 19.30 Uhr Central-Theater, Walter Kaufmann – Welch ein Leben! Kinodokumentarfilm von Karin Kaper und Dirk Szuszi, zusätzliche Schulvorführungen am 27.04. mit Regisseur

Donnerstag, 28. April

- Quedlinburg: 19.30 Uhr Wipertihof, MON MARI ET MOI-Konzert

Freitag, 29. April

- Wolfenbüttel: 19 Uhr Kuba Kulturhalle, Stepfather Fred und If Worlds Collide
- Wolfenbüttel: 19.30 Uhr Lessingtheater, Jan Weiler

29. bis 1. Mai

- Schierke: „Die Walpurgis“ Informationen siehe Seite 18



Foto: Petra Beinecke

Samstag, 30. April

- Altenau: 17 Uhr Walpurgis im Altenauer Hexenkessel
- Braunschweig: 10 Uhr TP: Vor der IGS Franzshes Feld; Spur der Steine – Eine Entdeckungsfahrt per Rad zur Geologie in und um Braunschweig, * www.adfc-braunschweig.de/termine
- Quedlinburg: 15 Uhr Information, Markt 4, Von Historismus bis Moderne – Baustile und Architekturdetails, Sonderführung
- Ilsenburg: 20 Uhr Harzlandhalle, Bee Gees Musical kommt nach Ilsenburg
- Rübeland: 14 – 16 Uhr Baumannshöhle, Kinderwalpurgis

Unter Vorbehalt! Änderungen möglich! Stand 16.3.2022

*Anmeldung erforderlich, **kostenpflichtig,

***Spende erbeten

Die Meldungen der Veranstaltungen erfolgen vorbehaltlich der aktuellen Geschehnisse. Eine Durchführbarkeit der Veranstaltungen steht mit heutiger Meldung nicht fest.

Wanderweg von Ilsenburg zum Froschfelsen wieder freigegeben

Der ehemalige Borkenkäferpfad wurde von Totholz beräumt. Er wird zukünftig als WildnisStieg Ilsenburg eine touristische Bereicherung.

Der Wanderweg von Ilsenburg zum Froschfelsen, der ehemalige Borkenkäferpfad, ist wieder offiziell freigegeben. Dieser Weg war lange Zeit gesperrt und ist nun auch im oberen Abschnitt von Totholz beräumt worden. Die Forstleute des Nationalparks haben in Zusammenarbeit mit einem beauftragten Unternehmen seit Herbst 2021 abgestorbene und umgestürzte Fichten entlang des Weges beseitigt. Dabei kam unter anderem ein Schlepper zum Einsatz, der die abgestorbenen Bäume aus dem Areal herauszog. „Der Weg ist jetzt wieder sicher und auf voller Länge begehbar“, so der Nationalpark-Revierleiter Jörg Müller.

Ein vielfältiger Wald hat sich zwischen den abgestorbenen Fichten entwickelt.

Der Weg diene als Borkenkäferpfad der Information und Aufklärung über das Wirken dieser Insekten im Nationalpark. Eine Folge von Borkenkäferbefall ist das Absterben von geschwächten Fichten – im Naturwald ein ganz natürlicher Prozess, der zur Verjüngung des



Foto: Kai Bauer, Nationalpark Harz

Waldes beiträgt. Der Vorgang konnte veranschaulicht werden. Es gab Schautafeln und Installationen dazu. Von den abgestorbenen Bäumen ging eine Gefahr für Wanderer aus. Der Weg musste gesperrt werden.

Künftig soll der Pfad als WildnisStieg Ilsenburg mit Installationen und Informationstafeln die neue Wildnis am Meineberg in den Fokus rücken. Nach dem Absterben der Fichten hat sich hier ein vielfältiger Wald zwischen den abgestorbenen Fichten entwickelt – Lebensraum für zahlreiche Pflanzen- und Tierarten. Der neue Pfad wird eine touristische Bereicherung in unmittelbarer Stadtnähe. Die Planungen dafür sind im Gange.

Quelle: Pressestelle Nationalpark Harz ■

Sonntag, 8. April 2022, 20:00 Uhr, Aula Schulzentrum Seesen

Timo Wopp „ULTIMO, die Jubiläumstour“ – Kabarett



Nach zehn Jahren körperbetonter Kabarettarbeit zieht Timo Wopp in die vorerst letzte Schlacht um seine humoristische Daseinsberechtigung.

ULTIMO ist nicht nur eine auf die Bühne gebrachte Work-Hard-Play-Hard-Show, sondern auch ein tiefes Eintauchen in seine bisherigen Programme „Passion – Wer lachen will muss leiden“, „Moral – Eine Laune der Kultur“ und „Auf der

Suche nach dem verlorenen Witz“. Der Geisterfahrer auf deutschen Humorautostrassen, der Businesskasper der Comedy, der Jonglierheinz des Kabarett wird sein Publikum in Grund und Boden und sich selbst um Kopf und Kragen coachen, nur um sich kurz vor knapp am eigenen Schopf aus dem Sumpf zu ziehen, den er sich selbst zuvor geschaffen hat. Als letztes Mittel der Wahl wird er sicherlich auch wieder kräftig was in die Luft werfen. Ist ja schließlich Jubiläumstour. Vvk 25,50 € /25 €, Ak 27 €/24,50 €, Karten unter www.kulturforum-seesen.de und an allen Reservix Vorverkaufsstellen. ■

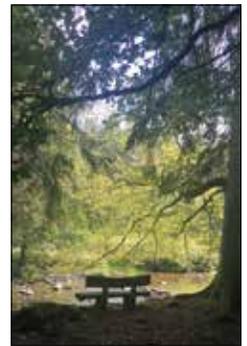
Kunstpause

Im Zentrum der Kunstpause-Wanderungen stehen Inspiration, Kreativität, Wahrnehmung und Fantasie. Eine Zeit, um aufmerksam unsere Umgebung wahrzunehmen und der schöpferischen Seite von uns den verdienten Raum zu geben.

Malen, zeichnen, werkeln, schreiben, fotografieren – in der Natur entstanden, haben der kreative Prozess und auch oft das Resultat eine besondere Intensität. Und natürlich bietet das gemeinsame Laufen und Schaffen auch die Möglichkeit, sich in der Gruppe oder mit Einzelnen auszutauschen.

Die Touren beginnen und enden in Lautenthal, Wander-Begleitung ist Miriam Sturm (Pädagogin, Kunstschaffende (Musik, Bildhauerei) Kunsthandwerkstrainerin).

Alle Termine und weitere Informationen finden Sie unter: www.art-milistu.de ■



Sehusafest soll stattfinden

Das Sehusafest in Seesen, Norddeutschlands größtes Historienfest, soll in diesem Jahr nach zweijähriger Pause wieder stattfinden. Die Mitglieder des Festausschusses des Historienvereins zu Seesen haben in ihrer letzten Sitzung über die Durchführung des Festes abgestimmt: „Sofern die Verordnung im September Großveranstaltungen zulässt, werden wir das Sehusafest durchführen



Foto: Historienverein zu Seesen e.V.

– wenn erforderlich auch unter Einhaltung der 2G- oder 3G-Regelung“, da sind sich alle Beteiligten einig. „Die Planungen sind bereits in vollem Gange. Hätten wir erst im April über die Durchführung abgestimmt, wäre die Vorlaufzeit viel zu kurz gewesen um ein schönes Fest zu organisieren“, erklärt Eckhard Pfeil, 2. Vorsitzender des Vereins. Denn neben der Platzvergabe an die verschiedenen Schausteller müssen auch Genehmigungen eingeholt und der große Umzug organisiert werden. Nach der 1.000-Jahr-Feier der Stadt wurde das Fest im Jahr 1975 ins Leben gerufen und findet seitdem traditionell am ersten Septemberwochenende statt. Das Spektakel mit historischer Musik, Tanz, verschiedenen Händlern und Ausstellern sowie mittelalterlichen Köstlichkeiten erstreckt sich auf einer Fläche um das Amtsgericht und das Städtische Museum Seesen und lockt inzwischen zehntausende Besucher jährlich nach Seesen. ■

Notfalldienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst	
Bundeseinheitliche Rufnummer	116 117
Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt	112
Giftnotruf	0551 19240

Apothekenbereitschaft

jeweils 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr am nächsten Tag

Mittwoch

6.4. Elch-Apotheke, Goslar Kolberger Str. 30	05321 81456
13.4. Löwen-Apotheke-Oker Bahnhofstr. 21	05321 65194
20.4. St. Georg Apotheke, Goslar Danziger Str. 65	05321 83135
27.4. Apotheke im Marktkauf, Goslar Carl-Zeiß-Str. 4	05321 683659

Samstag

2.4. Apotheke im Kurzentrum, Bad Harzburg Herzog-Wilhelm-Str. 86	05322 5539100
9.4. Hubertus-Apotheke, Oker Bahnhofstr. 2	05321 65184
16.4. Ohlhofer Apotheke, Ohlhof Ohlhofbreite 37b	05321 18800
23.4. Alte Apotheke, Vienenburg Kaiserstr. 13	05324 2241
30.4. Elch-Apotheke, Goslar Kolberger Str. 30	05321 81456

Sonn- und Feiertags

3.4. Apotheke im Marktkauf, Goslar Carl-Zeiß-Str. 4	05321 683659
10.4. Jakobi-Apotheke, Goslar Jakobikirchhof 8	05321 23021
15.4. Niedersachsen-Apotheke, Goslar Rosentorstr. 24	05321 24484
16.4. Ohlhofer Apotheke, Ohlhof Ohlhofbreite 37b	05321 18800
17.4. Ordens-Apotheke, Bad Harzburg Herzog-Wilhelm-Str. 71	05322 96630
18.4. Wiwa Apotheke, Goslar Astfelder Str. 4	05321 689700
24.4. Apotheke am Krankenhaus, Goslar Kösliner Str. 12	05321 3198990

Bereitschaftsdienst der Zahnärzte

Notdienstzeiten in der Praxis von 10–12 Uhr

02./03.04.	Dr. v. Schaabner-Haase, Doktorswiese 1	45114
09./10.04.	ZA Fischer, Brunnenkamp 1	3823380
15.04.	Dr. Gabriel, Bahnhofstraße 34	65121
16.04.	ZA Gahdar, Fischemäkerstr. 2	304477
17.04.	Dr. Giesecke, Marstallstraße 1	22607
18.04.	ZA Giesecke, Bornhardtstr. 11	83939
23./24.04.	Dr. Heidrich, Ohlhofbreite 38 b	18342
30.04./01.05.	Dr. Hüskens, Hoher Weg 16	23766

Unter Vorbehalt! Änderungen möglich!

Hobby, Sport und Gesundheit in Hahnenklee-Bockswiese

Angeln

Sie können in Hahnenklee am Großen Kranicher Teich direkt im Kurpark angeln oder an einer großen Auswahl der Oberharzer Teiche. Sie erhalten das Kartenmaterial und die Angelkarten in der Tourist-Information. Bitte legen Sie Ihren Ausweis über die abgelegte Fischereiprüfung beim Kauf der Angelkarte vor. Bitte beachten Sie, dass wir nur für Kinder ab 14 Jahren und mit Fischereischein eine Angelkarte ausstellen können.

Klangmassage – NEU in Hahnenklee

Die nach alter Tradition gefertigten Klangschalen werden auf oder neben den bekleideten Körper platziert und durch behutsames anschlagen in Schwingung gebracht. Die sanften und harmonischen Klänge werden über Gehör und Körper aufgenommen und führen schnell in eine tiefe Entspannung. Anmeldung und weitere Informationen: www.sanfter-klang.de

Fahrradverleih

Board'n'Bikes, Aydin Vuralhan, Rathausstraße 6, Hahnenklee
Neuer Bikeshop, Rathausstraße 6, Hahnenklee

Wanderungen

Alle geführten Wanderungen der Hahnenklee Tourismus GmbH sind für Hahnenkleer Kurgäste kostenfrei, sonst 2,00 Euro p.P. Die Mindest-Teilnehmerzahl beträgt 2, die Maximal-Teilnehmerzahl 20 Personen. Gruppen auf Anfrage.

Spielplätze

Ein öffentlicher Spielplatz befindet sich inmitten des idyllischen Kurparks. Wasserpumpe, Wasserrinnen und eine Seilbahn sorgen für den allergrößten Spaß. Im Ortsteil Bockswiese finden Sie den Wasserspielplatz, der Teil des Liebesbankwegs ist. Er befindet sich am Oberen Flößteich, am „Wäschegraben“ mitten in der Oberharzer Wasserwirtschaft, einem ausgeklügelten Wasser- und Energieversorgungssystem.

Schach

Freiluftschach auf der Spielfläche im Konzertgarten

Boule/Boccia

Boulefläche im Konzertgarten, Spielkugeln sind kostenlos in der Tourist-Information gegen Vorlage der Gästekarte erhältlich.

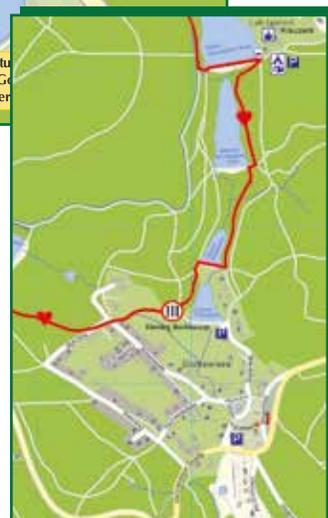
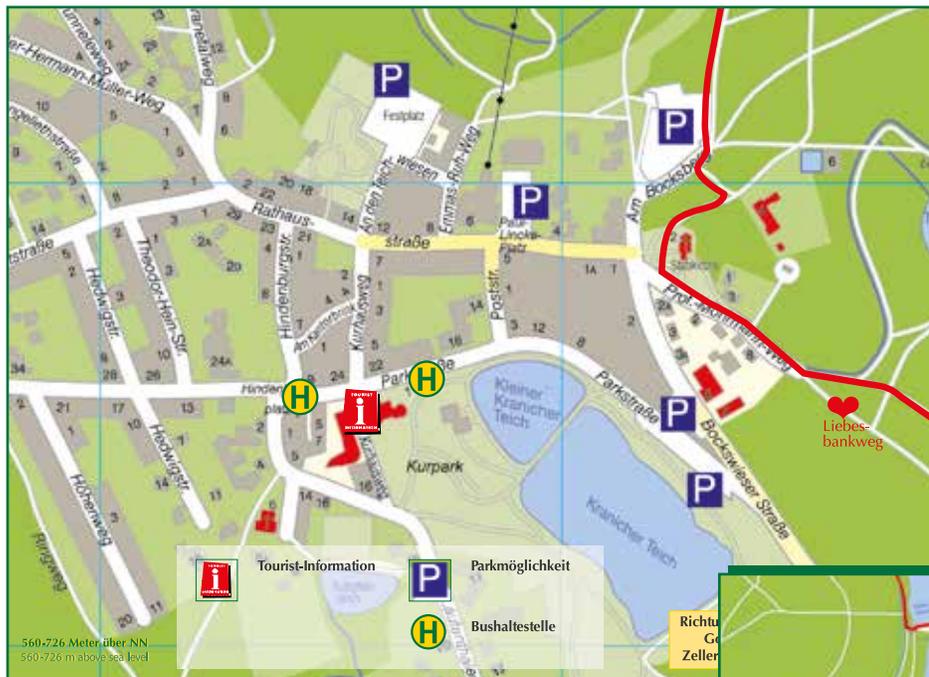
Minigolf

Adventure Minigolf in der Rathausstraße 8, 1894 Bistro & Bar

Ein Minigolfplatz befindet sich außerdem in der Ferienpark Anlage. Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten und die Mittagsruhe. Der Verleih erfolgt über die Rezeption im Ferienpark.

Änderungen vorbehalten, Stand: 15.03.2022

Hahnenklee | Herzlich willkommen



Tourist-Information im Kurhaus Hahnenklee
 Kurhausweg 7, 38644 Goslar-Hahnenklee
 Telefon: 05325 51040, www.hahnenklee.de

Service · Termine

Öffnungszeiten im April

Alle Angaben sind unter Vorbehalt und der Entwicklung der Corona Pandemie zu sehen. Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Tourist-Information

Mo – Fr 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
 Sa (& So bei Skibetrieb) 09.00 – 12.00 Uhr

Leseraum im Kurhaus

täglich 08.00 – 18.00 Uhr

Bocksberg-Seilbahn & Sessellift Tel. 05325 2576

Kabinenbahn/Winterrodelbahn

9.00 – Einbruch der Dunkelheit (bei Betrieb der Winter-Rodelbahn jeden Samstag bis 21.30 Uhr)

Sessellift bei Skibetrieb

täglich 9.00 Uhr bis Einbruch der Dunkelheit

Sommerrodelbahn

täglich geöffnet (je nach Wetterlage, witterungsbedingte Änderungen möglich, siehe www.erlebnisbocksberg.de)

Bocksberghütte

täglich wie Kabinenbahn und zum Nachtrodeln
 Kaminabend in uriger Atmosphäre

Bäcker Mook

Mo – So 07.00 – 17.00 Uhr

Heimatmuseum

Di, Fr – So 15.30 – 17.30 Uhr

Stabkirche

Mo – Fr 11.00 – 12.30 Uhr, 14.00 – 16.00 Uhr
 Sa 11.00 – 16.00 Uhr
 So 12.00 – 16.00 Uhr

Kirche „Maria vom Schnee“

täglich 09.00 – 16.30 Uhr

Gemeindebücherei im Haus der Begegnung

Di – Fr 10.00 – 12.00 Uhr

Gottesdienste

Stabkirche So 11.00 Uhr
 Maria vom Schnee Sa 16.30 Uhr

Unter Vorbehalt, Änderungen sind möglich! Stand: 15.03.2022

Regelmäßige Veranstaltungen im April**Jeden Mittwoch**

- Treffpunkt: Kurhaus, Wanderung durch das UNESCO Weltkulturerbe, Dauer: ca. 3 – 4 Std., ca. 7 km

Jeden Donnerstag

- 18.30 Uhr, Treffpunkt: Kurhaus, Yoga (10 Minuten eher auf der Matte ankommen), 1,5 Std., 14.04. Yin Yoga Angebot der Sportgemeinde

Jeden Samstag

- 10.00 Uhr (außer Ostersonntag), Treffpunkt: Kurhaus, Kinderschatzsuche mit Heidi, 1,5 Stunden, Kinder (4 – 11 Jahre): 2 €, Erw. kostenfrei. Strecke ist mit dem Kinderwagen befahrbar.
- 15.00 Uhr, Stabkirche, Carillon wird samstags um live gespielt.

Veranstaltungshighlights im April**Mittwoch, 6. April**

- „Die Adonisröschen am Kleinen Fallstein“ 9.00 Uhr, Treffpunkt: Wandertreff am Kurhaus, Rückkehr bis 15.00 Uhr, 6 km, Rucksackverpflegung, Einkehr evtl. möglich, Anm. bis 04. April, Tel. 05325 2059

6. und 13. April

- 10.00 Uhr, TP: Kurhaus, Wanderung zum Maaßener Gaipel, Alternatives Ziel bei schlechter Wegbeschaffenheit: Biermünze auf dem Kunsthandwerkerhof, Zellerfeld, ca. 3 Std., ca. 8 km, Einkehr, die Strecke ist nicht mit dem Kinderwagen befahrbar

Samstag, 9. April

- 18.00 Uhr, Treffpunkt: Kurhaus, Familienerlebnisabend – „Sagenhafte Walpurgisnacht“** mit Catharina Schubert, kleine Wanderung ca. 2 Std., anschl. Stockbrot am Lagerfeuer, Strecke: ca. 1,5 km, ab 6 J., Anm. u. Bez. bis zum Vortag

Donnerstag, 14. April

- 10.00 Uhr, Treffpunkt: Kurhaus, Familien-Erlebnistour „Spurensuche im Frühlingwald“** Wanderung mit den Waldpädagoginnen der Nieders. Landesforsten, Anm. u. Bez. bis zum Vortag in der Tourist-Information, begrenzte Teilnehmerzahl
- 19.30 Uhr, Gottesdienst in der Stabkirche

Freitag, 15. April

- 10.00 Uhr, Treffpunkt: Kurhaus, Kinderschatzsuche mit Heidi* – 1,5 Stunden, Kinder (4 – 11 Jahre): 2 €, Erw. kostenfrei
- 15.00 Uhr, Stabkirche, Musik und Wort zur Sterbestunde Jesu
- 18.30 Uhr, Treffpunkt: Kurhaus, Familien-Erlebnistour „Von heiligen Wassern, Nymphen und Mythen über die Osternacht“**, Wanderung mit den Waldpädagoginnen der Nieders. Landesforsten, Anm. u. Bez. bis zum Vortag in der Tourist-Information, begrenzte Teilnehmerzahl
- 18.30 Uhr, Treffpunkt: Kurhaus Tabata (hochintensives Intervalltraining), 1 Std., Infos u. Anm. 01708637425 oder in der Tourist-Information

Samstag, 16. April

- 10.00 Uhr, Treffpunkt: um 9.45 Uhr im 1894 Bistro & Bar (Rathausstraße), „Das verschollene Osterkörbchen“ – Ostereiersuche auf dem Minigolfplatz
- 10.00 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Kuttelbacher Teich Waldzeit – das ist deine Wohlfühlzeit, 2,5 Std., Infos unter www.waldbaden-hahnenklee.de

- 16.30 Uhr, Kirche „Maria vom Schnee“, Osterliturgie
- 17.00 Uhr, Treffpunkt: Feuerwache, zünftige Osterfeier in der Feuerwache mit Musik vom Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Langelsheim, Speis u. Trank sowie Feuershow – Eintritt frei
- 18.00 Uhr, Treffpunkt: Kurhaus, YIN YOGA mit Klangschalen zum Vollmond, 1,5 Std., Anm. u. Infos: 0170 8637425 oder in der Tourist-Information

Sonntag, 17. April

- 10.00 Uhr, Stabkirche, Familiengottesdienst
- 11.00 Uhr, von der Stabkirche durch die Rathausstraße zum Kurhaus - Musikalischer Kinderumzug mit dem Osterhasen
- 11.20 Uhr, Treffpunkt: Kurhaus „Der Hasenurlaub“ – Fröhliches Puppenspiel mit dem Harzburger Puppentheater, Anm. u. Bez. in der Tourist-Information
- 14.00 Uhr, Treffpunkt: Kurhaus, Wanderung durch das „UNESCO Weltkulturerbe Oberharzer Wasserwirtschaft“*, 3 – 4 Std., ca. 7 km, Rucksackverpflegung
- 19.30 Uhr, Konzert zum Osterfest in der Stabkirche Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten, Veranstaltung der Stiftung Hahnenklee

Montag, 18. April

- 09.30 Uhr, Treffpunkt: Großparkplatz an der Stabkirche, Familienerlebnistour – „Der Hase und der Igel – Märchenhaftes zum Thema Mut“**, mit Catharina Schubert, interaktive Wanderung zur Waldschule auf den Bocksberg mit Märchenerzählprogramm, Dauer: ca. 2 Stunden, Strecke: ca. 3 km, ab 6 Jahren, Anm. u. Bez. bis zum Vortag
- 14.00 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Friedhof, Waldbaden – ein Gesundheitsbooster 2 Stunden, Infos u. Anm. www.waldbaden-hahnenklee.de

Freitag, 22. April

- 18.30 Uhr, Treffpunkt: Kurhaus, Fantasiereise mit Klangschalen, 1 Stunde, Infos u. Anm.: 0170 8637425 oder in der Tourist-Information
- 19.30 Uhr, Heimatmuseum, Lesung „Frauenleben in der Nachkriegszeit“, Autorinnen des Buches „Frauenleben – 18 Alltagsgeschichten aus der Nachkriegszeit“ lesen aus ihren Erinnerungen an diese Zeit. Eintritt frei, Spenden erbeten

Samstag, 23. April

- 14.00 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Friedhof, Waldbaden – ein Gesundheitsbooster, 2 Std., Infos u. Anm.: www.waldbaden-hahnenklee.de

Sonntag, 24. April

- 08.00 Uhr, Treffpunkt: Kurhaus, Bewegt in den Tag starten mit Gelenkübungen, 1 Std., Infos u. Anm.: Tel. 0170 8637425 oder in der Tourist-Information

Freitag, 29. April

- 18.00 Uhr, Treffpunkt: Kurhaus, Wandertour - „Sagenhafte Walpurgisnacht“**, mit Catharina Schubert, Wanderung und schaurige Geschichten, 2 Std., 6 – 8 km, ausschl. für Erw., Anm. u. Bez. bis zum Vortag
- 19.30 Uhr, Heimatmuseum, Filmabend im Museum, Hahnenklee-Film aus den 1960er Jahren. Eintritt frei, Spenden erbeten

Samstag, 30. April

- 13.00 – 24.00 Uhr, Mystische Walpurgisnacht – Hexentanz und Teufelstreiben – siehe Seite 27

Änderungen vorbehalten! Stand: 15.03.2022

Walpurgis in Hahnenklee

Hexenspuk und Teufelstreiben

Im Kurpark Hahnenklee wird am 30. April die mystische Walpurgisnacht gefeiert. Feiern Sie mit uns und sichern Sie sich schon jetzt Ihre Eintrittskarte für dieses spektakuläre Ereignis. Mit einem bunten Hexenumzug durch den Ort beginnt um 14.30 Uhr die Kinderwalpurgisfeier am Großparkplatz an der Stabkirche. Die verflixt, verhexte Kinderwalpurgis findet ab 15.00 Uhr im Kurpark statt – Eintritt frei. Geführt von der Oberhexe wird im Anschluss das traditionelle Begrüßungsfeuer entzündet. Dann ist es endlich soweit und die kleinen Hexen und Teufel können sich an verschiedenen Spielstationen den begehrten Hexenorden erspielen, welcher freien Eintritt für die Abendveranstaltung gewährt. Freuen Sie sich außerdem auf die Band „Unpluggbar“, die Sie auf den verhexten Abend einstimmt und den Hexenkessel langsam zum Brodeln bringt. Zudem treiben noch andere Gestalten ihr Unwesen auf dem Festgelände. So zeigen Feuerkünstler und Gaukler ihr Können und unterhalten kleine und große Gäste. Oder entfliehen Sie dem Trubel und lassen Sie sich von der „Harzhexe Petrina“ die Zukunft vorhersagen. Werden Ihre Wünsche in Erfüllung gehen?

Verflixt, verhexte Kinderwalpurgis

- 13.00 Uhr Teufelswurst, Höllenwürmer und süße Hexenbällchen auf dem Walpurgismarkt im Kurpark
Das Schminke-Team verwandelt Groß und Klein in mystische Hexen und Teufel (bis 18 Uhr, für Kinder kostenfrei, Erwachsene 2 €)
- 14.30 Uhr Kinderumzug mit der Oberhexe unter musikalischer Begleitung, Treffpunkt Parkplatz an der Stabkirche
- 15.00 Uhr Kinderwalpurgisfeier im Kurpark mit Begrüßungsfeuer, verflixtem Spieleparcours und Erwerb des Hexenorden (kostenfrei)

Mystische Walpurgisnacht

- 17.00 Uhr Schabernack & Gaukelei sowie Mittelalterlicher Schwachsinn auf dem gesamten Gelände. Lassen Sie sich von der Kartenlegerin „Harzhexe Petrina“ Ihre Zukunft vorhersagen (bis 24 Uhr, kostenfrei)
- 17.00 Uhr Handgemachte Musik der Band „Unpluggbar“ geht allen dunklen Gestalten unter die Haut (bis 19.00 Uhr)
- 20.30 Uhr Teuflich gute Live-Musik von der Liveband „4Joy-Music“
- 22.00 Uhr Das traditionelle Hexenfeuer wird entzündet
- 23.45 Uhr Neu 2022: Tradition trifft Moderne: „BOUNDZ“ trommelt den Frühling herbei und vertreibt mit einer spektakulären Trommelshow, kombiniert mit rhythmischen Farbspielen, die bösen Geister
- 23.55 Uhr Kurz vor Mitternacht liefern sich der Oberteufel und die Maienkönigin ein spannendes Duell. Es geht hoch her, doch wer wird am Ende die Macht übernehmen?
- 00.00 Uhr Von Kirchenglocken und einem prunkvollen Feuerwerk begleitet, wird der Frühling eingeläutet.

Eintritt:

Erwachsene 7 €, Erwachsene mit Gästekarte 5 €, Kinder (6-14 Jahre) 4 €, Kinder mit Hexenorden frei, Familienticket 13 € (2 Erwachsene mit allen eigenen Kindern bis 14 Jahre). Alle angegebenen Preise gelten ab 17.00 Uhr.

Vorverkaufsstellen:

Tourist-Information Goslar, Tel. 05321 7806-0
Tourist-Information Hahnenklee, Tel. 05325 5104-0

Frühbucher-Special „4+1“: Bei einer Gruppe von 5 Personen zahlen 4 Personen den Eintritt und die fünfte Person kommt kostenfrei mit. Bei unterschiedlichen Preiskategorien ist die günstigste Karte kostenfrei. Voraussetzung ist, dass die Gruppe geschlossen erscheint. Die Gruppenermäßigung gilt nur im Vorverkauf. Die Tickets im Vorverkauf erhalten Sie bis 30. April, 15.00 Uhr.

Hahnenklee Tourismus GmbH

Kurhausweg 7, 38644 Goslar-Hahnenklee
Tel. 05325 5104-0

www.hahnenklee.de

www.liebesbankweg.de

www.walpurgis-harz.de



Foto: Petra Beinecke



FRÜHER UNTER STROM. HEUTE ELEKTRISIEREND.

Echt?

www.kulturkraftwerk-harzenergie.de

Wir freuen uns auf IHREN Besuch bei uns, lassen Sie sich elektrisieren!
Ohne unsere Künstler/innen fehlt was in unser aller Leben.

DEUTSCHLANDS SCHÖNSTER INDOOR-SPIELPLATZ

Absolute Spaßgarantie auf 3.000 m² Spielfläche!

Barrierefrei für Kinder und Jugendliche aller Altersklassen auf über 3 Etagen mit Mega Fun-Park • Teenie-Game-Base • Handicap-Spielangeboten • Kleinkind-Floor • 12 Geburtstagszimmer

NEU: NINJA PARCOURS

HaWoGe **SPIELE** MAGAZIN

Ebereschenhof 5 • 38820 Halberstadt • Telefon 03941 6212130
Öffnungszeiten auf www.hawoge-spiele-magazin.de

StadtHalle
OSTERODE AM HARZ

BAROCK
The AC/DC Tribute Show
Sa., 02.04.2022 20:00 Uhr

Herbst in New York
Fr., 22.04.2022 20:00 Uhr

Lecker Essen? Dann ab ins **da capo!**

wibo
EIN UNTERNEHMEN DER STADT OSTERODE AM HARZ

TICKETVERKAUF UNTER:
Tel.: 0 55 22 / 916 80 - 10
www.osterode-stadthalle.de

Die Walpurgis

SHUTTLEBUS AM 30.04. NOSTENFEST MIT GÜLTIGEM TICKET

CORVUS CORAX
live am 30.04.

Nobody Knows & Tone Fish

Mittelalterlicher Erlebnismarkt
Große Lasershow • Drei Bühnen
Kinderspiele • Tavernen • Händler
Hexen • Gaukler • Partybühne
u.v.m.

29. APRIL - 01. MAI SCHIERKE

SCHIERKE AM BROCKEN
Infos und Tickets auf www.die-walpurgis-schierke.de

WERNIGERODE AM HARZ

Seesen

Stempel(s)pass für die ganze Familie

SEESEN
Dorfrunde

STEINWAY TRAIL
WOLFSHAGEN | SEESEN

Stadtmarketing Seesen

Mit Unterstützung von:
Harz Energie

www.dorfrunde-seesen.de
www.steinway-trail.de

info@stadtmarketing-seesen.de • www.stadtmarketing-seesen.de
Stadtmarketing Seesen eG • Jacobsenplatz 1 • 38723 Seesen

Wandern in **Seesen**
Mehr als nur eine Stadt.